

Das Rathaus

Amtsblatt der Gemeinde Odenthal



Jahrgang 23 | 11.10.2018 | Nr. 124

Foto: © David Bosbach



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie konnten den Jahrhundertssommer genießen und sich gut erholen. Der Herbst zeigt sich bereits in bunter Pracht an den Bäumen. Ich empfehle Ihnen, die wunderbare Odenthaler Natur und Landschaft auf einem unserer Wanderwege zu genießen und anschließend in die örtliche Gastronomie einzukehren.

Im Rahmen der „Europäischen Woche der Mobilität“ konnten sich Bürgerinnen und Bürger am Infostand vor dem REWE Odenthal über die Mobilitätsangebote in der Gemeinde informieren.

Auch in diesem Jahr besuche ich – in Abstimmung mit meinen beiden Stellvertretern Frau Christa Michalski-Tang und Herrn Oliver Deiters – unsere Seniorinnen und Senioren zum 80., 85. und jährlich ab dem 90. Geburtstag, um herzliche Glückwünsche zu überbringen; eine Aufgabe, die uns immer wieder mit ganz besonderer Freude erfüllt. Im August hatte ich die Ehre, unserer ältesten Bürgerin, Frau Maria Klein, zu ihrem 104. Geburtstag zu



beglückwünschen und zu erleben, wie gut es ihr geht und mit welcher Dankbarkeit und Zufriedenheit sie auf ihr bisheriges Leben zurückblickt.

Ein besonderer Dank gilt auch all denen, die sich Woche für Woche um das Wohl älterer Menschen in unserer Gemeinde kümmern. Ein Paradebeispiel ist hier sicherlich das Ü60-Seniorencafé in Voiswinkel, das unter dem Motto „Miteinander – Für einander“ im September sein 5-jähriges Bestehen gefeiert hat. Ich möchte an dieser Stelle alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zum Seniorennachmittag am 21. November ins Forum des Schulzentrums Odenthal einladen. Lassen Sie uns gemeinsam einen schönen und abwechslungsreichen Nachmittag bei Kaffee und frisch gebackenen Waffeln verbringen. Unter dem Motto „Impressionen, die verbinden“ findet vom 10.11. bis 25.11.2018 eine Fotoausstellung der FinnFriends Odenthal e.V. in der Kleinen Rathausgalerie statt. Näheres hierzu auf Seite 18. Ich freue mich, dass wir diese Kunstwerke nun bei uns in Odenthal bewundern können und lade Sie herzlich dazu ein.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Rosea Leuter

Tourismus und Kultur	S. 02
Wirtschaft	S. 05
Rat und Verwaltung	S. 08

Gymnasium Odenthal	S. 14
Vereine und Initiativen.....	S. 16
Bekanntmachungen	S. 24

TOURISMUS UND KULTUR

Altenberger Kultursommer 2018

Nach dem grandiosen Erfolg des Musikfestes auf Schloss Strauweiler hat das ehrenamtliche Team rund um den ersten Vorsitzenden Jürgen Gnest schon wieder alle Hände voll zu tun, den Altenberger Kultursommer 2019 zu planen. Die Mitarbeiter arbeiten unentgeltlich – für die Begeisterung und den Applaus des Publikums.

So wie auch in diesem Jahr. Fast 900 Besucher erlebten „Zugabe“ rufend den Auftritt der „PRINZEN“ beim diesjährigen Festival auf Schloss Strauweiler. Sebastian Krumbiegel und seine „Jungs“ rissen das Publikum vom ersten Lied an mit. Bei der letzten Zugabe eines reinen A-Capella Stücks zeigten sie stimmungsgewaltig und virtuos ihre musikalische Herkunft – Thomaner Chor und Dresdner Kreuzchor. Die überwältigten Zuschauer dankten es mit tosendem Beifall.

Zuvor sorgte Dave Davis mit scharfsinnigen Beobachtungen seiner Mitmenschen als „Toilettenmann Motombo Umbokko“

für wahre Lachsalven. Auch die Veranstaltungen auf Gut AmtmannScherf, Wochen zuvor, boten von Rock bis Country abwechslungsreiche Musik für jedermann.

Im Juli folgten berührte Zuschauer fasziniert der Lesung des Schauspielers Mohammad Ali Behboudis von „Ich werde nicht hassen“.

Wie immer endete das Festival mit dem Abschlusskonzert im Altenberger Dom. Auch hier folgte ein begeistertes Publikum den Bayer-Philharmonikern.

Zur Unterstützung unseres hochwertigen Programms freuen wir uns über weitere Mitglieder und Sponsoren. Die Mitgliedschaft beim Altenberger Kultursommer beträgt nur 36,00 € im Jahr, doch dafür bekommt man wahrlich etwas geboten. Für alle, die Interesse an Mitgliedschaft oder Sponsoring haben, steht unsere Website zur Verfügung:

www.altenbergerkultursommer.de

Auch per Mail und telefonisch ist der Vorstand jederzeit für Interessierte erreichbar.

jhgnest@t-online.de und Telefon: 0151 21247932

Wir freuen uns auf Sie!

i-Punkt Altenberg offiziell eröffnet

Seit seiner Gründung im Jahre 1979 hat der Altenberger Dom-Laden aufgrund seiner Lage in unmittelbarer Nähe des Domportals schon immer als erste Anlaufstelle für die Gäste fungiert. Fragen, wie: „Wann ist die nächste Domführung?“, „Wo kann ich vor Ort Kaffee trinken?“, „Ist der Märchenwald geöffnet?“ und nicht zuletzt „Wo sind die öffentlichen Toiletten?“, wurden beinahe täglich gestellt. Diese Aufgabe übernimmt seit dem Jahr 2008 die Tourist-Information „i-Punkt Altenberg“.

Im Juli wurde der i-Punkt nach langer Sanierungszeit der Jugendbildungsstätte Haus Altenberg e.V. wieder offiziell eröffnet. Durch die Ausweitung der Öffnungszeiten ist der i-Punkt täglich von 10 bis 17 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Des Weiteren wird seit Anfang Mai der i-Punkt gemeinsam von der Gemeinde Odenthal und der touristischen Dachorganisation im ländlichen Teil des Bergischen Landes „Das Bergische“ betrieben.



Die i-Punkt-Damen sind 365 Tage für Sie da und beraten Sie gerne.

Ziel ist es nunmehr, nicht mehr nur die Gäste über die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in Odenthal und die Bedeutung von Altenberg zu informieren, sondern auch über die gesamte Region. Diese Neuausrichtung des i-Punktes Altenberg ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Professionalisierung des Bergischen Tourismus. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.odenthal-altenberg.de.

Odenthal bietet an: Mit dem Nachtwächter durch Odenthal

„Hört, Ihr Herrn und lasst euch sagen, vom Turm die Glock' hat Sieben geschlagen...“, hört man die kräftige Stimme des Odenthaler Historikers David Bosbach in der Rolle des Nachtwächters am 26. Oktober bei der öffentlichen Nachtwächterführung wieder erklingen.



Foto: © Guido Wagner, David Bosbach als Nachtwächter

Bei dem einstündigen Rundgang erfahren die Zuhörer viele spannende Anekdoten aus der Odenthaler Geschichte. So wird unter anderem berichtet, wie bei der Hinrichtung des Schwarzen Thomas der Galgen brach, warum die Diebin Elisabeth Schäffer zwei Jahre auf dem Kirchhof zu Odenthal verbrachte oder warum Kappes-Gottfried und Zimmermann Johannes Hög zu Helden wurden. Tauchen Sie ein in die geheimnisvolle Welt des nächtlichen Odenthals. Hören Sie skurrile, gespenstische und abenteuerliche Geschichten aus neuer und alter Zeit. Gehen Sie zu später Stunde mit unserem Nachtwächter durch Odenthal.

Termin: Freitag, den 26. Oktober, 20:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang St. Pankratius, Dorfstraße in Odenthal

Anmeldung: erforderlich am i-Punkt, Tel: 02174/419-950

Eintritt: frei-(willig)

Die FUG und JANINA Show

Inzwischen ist der Herbst-Auftritt von Fug und Janina in Odenthal ja eine liebgewordene Tradition. Diesmal allerdings haben sie ihre nagelneue CD „Unfug für alle!“ mit im Gepäck. Die Lieder werden bei diesem Auftritt zum allerersten Mal LIVE dargeboten; das Odenthaler Publikum erlebt also exklusiv eine Premiere, die Kinder und Eltern sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



Foto: © Franz Hamm

Grundschulkinder muss man Fug und Janina nicht mehr vorstellen, denn sie sind seit Jahren beliebt und bekannt aus den erfolgreichen TV-Formaten Wissen macht AH!, Die Sendung mit der Maus oder auch Jan und Henry (Kika) u.v.a.

Die Fug & Janina Show für Kinder von 4-99 – Hier steht die Freude an der Musik im Mittelpunkt. Die Geschichten und selbstkomponierten Lieder der Show leben von einer starken Interaktion mit dem Publikum, einmischen, mitsingen, mittanzen und mehr ist daher genauso erlaubt wie erwünscht. Wichtiger Bestandteil ihrer Show ist der hohe Mitmach-Faktor. So werden gerne „Aushilfsmusiker“ aus dem Publikum auf die Bühne geholt. Oder das gesamte Publikum von der Bühne aus als „Rhythmus-Instrument“ dirigiert oder gleich als ganzer Chor eingebaut. Dazu O-Ton Fug und Janina: „Die Arbeit beim Fernsehen macht uns sehr viel Spaß, aber wir vermissen den direkten Kontakt zu unserem Publikum und deren unmittelbare Reaktion, das holen wir nun mit unseren Auftritten nach.“

Mehr Infos: www.kulturspiegelodenthal.de

Schulzentrum Odenthal

Bergisch Gladbacher Straße 10

51519 Odenthal

Samstag, den 20. Oktober 2018

Einlass: 14.30 Uhr / Beginn 15.00 Uhr

Eintritt: Kinder 3,- EUR / Erwachsene 5,- EUR

Gruppenermäßigung ab 10 Kinder

Kartenreservierung unter: Tel. 02202 / 989800

E-Mail: info@uliweber.de

www.fug-und-janina.de

Thalfahrt - ride ´n roll bei Jugendlichen hoch im Kurs

Die 7. Auflage der Thalfahrt ride ´n roll war wieder ein toller Erfolg. Kinder und Jugendliche konnten sich am letzten Ferienvochenende noch einmal richtig austoben und sich während der Workshops in BMX, Skateboard und Free-Running den letzten Kick für die beginnende Schulzeit holen.



Foto: © Laura Sokolowski

Vor der neu gestalteten Graffiti-Wand im Skatepark trafen sich am Samstag die Teilnehmer der Wettkämpfe im BMX und Scooter und zeigten auf der Anlage den zahlreichen Zuschauern ihre Tricks und Stunts. Gesprüht wurden die Graffitis von Schülerinnen und Schülern des Leistungskurses Kunst des Gymnasiums Odenthal bereits zu Beginn der Ferien.

Im Dhünnalstadion fanden sich am Samstagnachmittag wieder viele Familien mit ihren Kindern ein, um die größtenteils barrierefreien Angebote auf der großen Aktionsfläche auszuprobieren.

Die Abende gehörten dann traditionsgerecht den jungen Nachwuchsmusikern. Insbesondere die Newcomer der Region hatten richtig Spaß und waren voller Stolz, einmal auf der großen Thalfahrt-Bühne stehen und spielen zu können. Wir freuen uns jetzt schon auf die 8. Auflage der Thalfahrt am 23.8. & 24.8.2019, bedanken uns bei allen Sponsoren, Förderern, Helfern, Teilnehmern und verbleiben mit rockenden und rollenden Grüßen

Euer Team Thalfahrt



Foto: © Laura Sokolowski – Sieger Scooter Contest

Weitere Infos & Bilder und der TV Beitrag des WDR: www.thalfahrt-odenthal.de

WIRTSCHAFT

Weinfest im CMS Pfliegewohnstift St. Pankratius

„Es muss ja nicht immer ein Oktoberfest sein, ein Weinfest wäre doch einmal eine schöne Abwechslung“, dachte sich das Team der Sozialen Betreuung des CMS Pfliegewohnstift St. Pankratius. Gedacht, getan, wurde ein süffiger Tropfen, direkt vom Winzer im Siebengebirge, besorgt.

Auf der Feier freuten sich die Bewohnerinnen und Bewohner sehr über die reichliche Auswahl, denn es war für jeden Geschmack etwas dabei: Weißwein lieblich und halbtrocken und ein roter Wein, unterhalb des Drachenfels geerntet. Zur Erinnerung an die Traubenlese, die eine Woche zuvor begonnen hatte, gab es zudem einen ganz frischen Federweißen. Dies alles wurde traditionell serviert mit Käsegebäck und Flammkuchen.

Nicht nur für Speis und Trank war bestens gesorgt, auch musikalisch ließen es sich alle mit dem gern gesehenen und gehörten Alleinunterhalter Dieter Jacobs gut gehen, der schon viele Feste im Haus mit seiner Musik und seinen humorvollen Momenten verschönert hat. Er lockte mit einem Weinliederquiz und stimmte dazu etliche Lieder rund um den Wein an, die von vielen Bewohnern meist sehr schnell erraten wurden. Die Gewinner freuten sich über eine der letzten Botinnen des Sommers, eine schöne große Sonnenblume. Mit einer Flasche von dem leckeren Wein wurden schließlich die drei Gewinner des Bilderrätsels der letzten Hauszeitung „Dit un Dat“ geehrt.

„Das war so ein schönes Fest, das können wir gerne wiederholen“, freute sich eine Bewohnerin.



Für große Freude sorgten auch die schönen Sonnenblumen

Odenthaler Mountainbike-Team „2ride4kids“ bestreitet 24 h-Rennen für den guten Zweck

Odenthal/Duisburg – Bereits seit 2011 starten einige Freunde aus Odenthal und Umgebung unter dem Teamnamen „Gerfer Transporte“ bei diversen 24 h-Rennen. In diesem Jahr hat sich die Truppe um Teamkapitän Alexander Kämling dazu entschlossen dem Freizeit-Spaß einen tieferen Sinn zu geben und hat sich in den vergangenen 12 Monaten um Sponsoren bemüht und das Team mit dem Zusatz „2ride4kids“ versehen. So konnten von regionalen Unternehmen insgesamt 4.250 € an Sponsorgeldern sowie 162,10 € durch kleinere Veranstaltungen des Teams erzielt werden, die komplett dem Verein ELA e. V. (www.elaev.de) zugutekommen. Die Europäische Vereinigung gegen Leukodystrophien, eine Gruppe seltener, schwerer, genetisch bedingter Krankheiten, hilft betroffenen Kindern und deren Familien und unterstützt die Forschung. Zusätzlich wurde vom Hauptsponsor Gerfer Transporte GmbH Teamkleidung gestellt.

Sportlich war das Unternehmen in Duisburg 2018 ebenfalls von Erfolg gekrönt. Bei extremen Bedingungen von bis zu 35°C im Schatten wurde die Mannschaft von Defekten und Unfällen verschont und kam fehlerfrei über den Tag und durch die Nacht. Im Gesamtklassament rangierte das Team nach Ablauf der 24 Stunden auf Rang 53 (von 425). In der wichtigen 8er-Firmenteam-Klasse konnte sogar der 5. Platz erreicht werden.



Foto: 2ride4kids, das Team „Gerfer Transporte / 2ride4kids“ nach dem Zieleinlauf am „Monte Schlacko“ im Landschaftspark Duisburg Nord (v. l. n. r.: Alexander Kämling, Marc Heider, Benjamin Hackländer, Manuel Krause, Guido Burkhardt, Hermann Briesse, Patrick Brasel, Kai Müller)

Die Sponsoren des 2ride4kids-Teams:
Gerfer Transporte GmbH, Odenthal/Köln
FNS Fahrzeugbau & Nutzfahrzeugservice, Köln
Mielke Logistik GmbH, Freudenberg
Provinzial Geschäftsstelle Hackländer, Stefer, Oedelshoff oHG, Bergisch Gladbach
H. Schönenbröcher GmbH, Bergisch Gladbach
Oliver Grede GmbH & Co. KG, Bergisch Gladbach
Der Holzdoktor, Leverkusen-Opladen

KÜRTEN | LINDLAR | ODENTHAL | SCHILDGEN | WIPPERFÜRTH

Wir sind groß geworden, um klein bleiben zu können.

Unser modernes Bankangebot weiten wir für unsere Kunden immer weiter aus. Und wir bringen es ganz nah zu Ihnen. Mit 10 Geschäftsstellen sowie 6 SB-Stellen sind wir bei Ihnen direkt vor Ort, in unserer Region vertreten. Sie haben mit uns feste persönliche Ansprechpartner, die sich für Sie engagieren, die zuhören und Ihre Ansprüche verstehen. Wir denken für Sie regional, digital und rundum bergisch.

Volksbank Berg

[volksbank-berg.de](https://www.volksbank-berg.de)

Neuer Bierbotschafter auf vier schmalen Reifen: Historische Landbierente mit neuen 20er Kisten

Seit über zehn Jahren führt Dietmar Tönnies in seinen beiden REWE Märkten das „Landbier mit dem Odenthaler“. Bisher war ein ehemaliges Feuerwehrauto aus den neuen Bundesländern der Bierbotschafter auf vier Rädern, von feuerrot auf bierblau umgespritzt. Das Feuerwehrauto ist mittlerweile wieder „zu Hause“ in Ostdeutschland und hat dort einen Liebhaber gefunden.

Seit kurzem fährt nun ein Citroen 2 CV Cabrio, im Volksmund „Ente“ genannt, im blauen Landbierdesign durchs bergische Land. Der Wagen aus dem Jahr 1984 stand als Limousine 5 Jahre in der elterlichen Garage, bis Dietmar Tönnies mit seinem Schwager mutig aus der Limousine ein Cabrio sägte, hämmerte und nietete.



REWE Tönnies Landbierente und neue 20-er Kisten

Das obergärige Kaltgetränk hat viele Freunde gefunden. Ab sofort ist es in landbierblauen Kisten mit 20 Flaschen erhältlich. Daneben gibt es weiterhin die handlichen Sixpacks aus umweltfreundlichem Karton. Von jeder verkauften Kiste wird ein symbolischer OdenT(h)aler für Kinder- und Jugendprojekte in Odenthal gespendet.

Internet: www.derodenthaler.de

Weitere Informationen: Dietmar Tönnies
REWE Getränkemarkt, Altenberger-Dom-Str. 20
51519 Odenthal, Telefon: (02202) 979 648

Internet: www.rewe-odenthal.de

1.200 Tageskunden bei Wiedereröffnung REWE Supermarkt Tönnies: Regionale Lebensmittel sind der Hit in Odenthal

Seit 1999 ist Dietmar Tönnies mit seinem REWE Markt in der Altenberger-Dom-Strasse 42 im Zentrum von Odenthal ansässig. Nun wurde das Geschäft nach dem neuen REWE Konzept 2020 „Frische, Emotion, Technik“ komplett umgestaltet. Die Wiedereröffnung des 800 qm großen Supermarktes war am Donnerstag, den 9. August. Zur Neu-Eröffnung gab es extra eine Torte von Bäckermeister Peter Lob und seiner Frau Carina.



Dietmar Tönnies war sehr zufrieden: „Der Umbau hat hervorragend funktioniert. Die Kooperation mit der REWE Zentrale und den Handwerksunternehmen lief reibungslos. Am Eröffnungstag hatten wir rund 20 % mehr Kundinnen und Kunden als an einem normalen Wochentag. Und alle waren begeistert über die neue Ladeneinrichtung, die Präsentation der Waren sowie die Beschriftung der Warengruppen.“

Im Eingangsbereich empfängt eine umfangreiche Obst- und Gemüseabteilung die Kunden. Dieser Marktplatz der Frische wird ergänzt um ein großes gekühltes Angebot an Convenience-Food und eine Salatbar. Weitere Bezugspunkte im Zentrum des Marktes sind die Servicebereiche Fleisch, Wurst und Käse sowie Fisch. Eigene Verkaufsständer und Theken präsentieren die Vielfalt bergischer Produkte. REWE Tönnies führt Rindfleisch vom Grimberghof und Bio-Lammfleisch aus Kürten, Fleisch von Strohschweinen vom Pötterhof am Niederrhein, Käse und Joghurt vom Thomashof in Burscheid und viele weitere regionale Spezialitäten.



30 Jahre Massagepraxis Achim Schweinehagen

Nach erfolgreichem Abschluss und ersten Berufserfahrungen als angestellter Therapeut wurde am 3. Oktober 1988 die Bäder-Massagepraxis Achim Schweinehagen in der Altenberger-Dom-Straße 20 eröffnet.

Seit nunmehr 30 Jahren bietet die Praxis im Rahmen eines bewährten Behandlungskonzeptes klassische Massagetherapie, Fango, Migränetherapie, Lymphdrainage u.v.m. an. Seit dem vergangenen Jahr ermöglicht der erbaute Aufzug einen barrierefreien Zugang zu der Praxis - sollte es trotzdem aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein in die Praxis zu kommen, kommt der Therapeut selbstverständlich im Rahmen eines Hausbesuches zum Patienten.

Ich danke allen meinen Patientinnen und Patienten für ihr entgegengebrachtes Vertrauen, teilweise bereits seit 30 Jahren.

A.Schweinehagen



Volksbank-Familie heißt neue Auszubildende herzlich willkommen

Bei der Volksbank Berg erlernen seit 1. August fünf junge Menschen den Beruf der Bankkauffrau und des Bankkaufmanns.

Oberberg/Rhein-Berg. Am 1. August starteten bei der Volksbank Berg fünf junge Menschen in ihre berufliche Zukunft. In der ersten Woche bereiten sie sich auf die praktische Zeit der Ausbildung vor und erfahren Details zum Leitbild der Bank, zur Rechtsform der Genossenschaft und zur Organisationsstruktur der Bank. Natürlich werden sie vor allem auch über die technischen Bankanwendungen aufgeklärt und auf einen freundlichen Umgang mit Mitgliedern und Kunden vorbereitet. Angehende Bankkaufleute sollten Kontaktfreude, Kommunikationsstärke, Kundenorientierung und analytisches Denken mitbringen.



Hervorragend ausgebildete Mitarbeiter sind die Voraussetzung für kompetente Beratung und hochwertige Dienstleistungen. Daher investiert die Volksbank Berg umfangreich in eine erstklassige Aus- und Weiterbildung. Über 150.000 € waren dies im Jahr 2017. Für die nächsten zweieinhalb Jahre werden die jungen Leute nun den erfolgreichen Abschluss als Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann anstreben. Insgesamt bildet die Volksbank Berg 19 Auszubildende aus, darunter zwei Auszubildende, die ein duales Studium zum Bachelor of Arts in Banking & Finance absolvieren. Marc Büscher, 18 Jahre, aus Lindlar beispielsweise freut sich auf seinen Einsatz in Odenthal.

Finanztest-Untersuchung bescheinigt der Kreissparkasse Köln ein günstiges Girokonto

Köln, den 22. August 2018

Das Verbrauchermagazin Finanztest hat in seiner Ausgabe vom 22. August 2018 die Ergebnisse seiner umfassenden Untersuchung von Girokontomodellen veröffentlicht. Dabei wurde die Kreissparkasse Köln mit ihrem Modell „S-direkt GiroClassic“ – als einzige Sparkasse aus Nordrhein-Westfalen – in der Rubrik für günstige Girokonten gelistet. Insgesamt wurden die Jahrespreise von 270 Kontomodellen deutscher Kreditinstitute getestet.

„Wir freuen uns über diese Einschätzung durch unabhängige Experten. Sie bestätigt unseren Anspruch, unsere Finanzdienstleistungen wie das Girokonto leistungsgerecht und fair zu bepreisen“, sagt Christian Bonnen, Privatkundenvorstand der Kreissparkasse Köln.

Für Schüler, Auszubildende und Studenten hat die Kreissparkasse Köln darüber hinaus ein kostenfreies Girokonto im Angebot.



Wochenmarkt in Odenthal





Jeden Donnerstag von 8 bis 13 Uhr in Blecher am Kreisel

Obst und Gemüse Walter: Frisches Gemüse, Obst, Eier
Tillmanns Fisch und Feinkost: Fischspezialitäten

Information:
veranstaltungen@odenthal.de



RAT UND VERWALTUNG

Bürgersprechstunden Bürgermeister Lennerts vor Ort

Die Bürgersprechstunden des Bürgermeisters Robert Lennerts im IV. Quartal 2018 finden an folgenden Terminen statt:

KGS Eikamp Montag, den 12.11.2018 18:00-20:00 Uhr	KGS Burg Berge, Blecher Montag, den 19.11.2018 18:00-20:00 Uhr
KGS Voiswinkel Mittwoch, den 26.11.2018 18:00-20:00 Uhr	Verbundschule Odenthal-N. Standort Neschen Montag, den 03.12.2018 18:00-20:00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um **verbindliche** Anmeldung unter Tel. 02202-710 101 gebeten.

Es besteht jederzeit die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch mit Herrn Bürgermeister Lennerts im Rathaus zu führen. Zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte auch im Vorzimmer unter der o. a. Rufnummer.

2. Fachtag „Übergang Kita – Schule“

Am 10.09.2018 fand im Bürgerhaus Herzogenhof der II. Fachtag Übergang Kita-Grundschule statt. Die Veranstaltung stand unter dem Thema „Sprache“. Dazu kamen VertreterInnen der örtlichen Kitas und Grundschulen zusammen.



Inhaltlich vorbereitet wurde der Nachmittag von den Schulleitungen der GS Burg Berge und der GS Voiswinkel, fachlich begleitet durch die Fachberaterin Migration des RBK, einer

Vertreterin des Bildungsnetzwerkes, dem Integrationsteam der Gemeinde Odenthal, einer Logopädin und einer Sonderpädagogin der GS Voiswinkel.



Nach einer Begrüßung durch den Schulrat des RBK -Herrn Lützenkirchen- und Herrn Bürgermeister Lennerts hatten die TeilnehmerInnen Gelegenheit, sich an Thementischen über Feststellungsverfahren bei Sprachdefiziten, sowie Integration von geflüchteten Kindern und von Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf auszutauschen. Dies wurde auch lebhaft umgesetzt. Alle Anwesenden konnten mit vielen neuen Informationen versorgt werden sowie gleichzeitig die eigenen bewährten Praktiken weitergeben. Es entstand der Eindruck, dass es für alle Beteiligten ein Gewinn war, sich zu diesem Thema „Sprache“ auszutauschen und mit unterschiedlichen Fachberatern ins Gespräch zu kommen.

Ein Flyer zum Übergang Kita-Grundschule mit Terminen zum Übergang und Adressen der Grundschulen und Offenen Ganztagschulen wird zukünftig durch die Schulverwaltung an die Erziehungsberechtigten bei der Aufforderung zur Schulanmeldung verschickt und wird in den Kitas ausgelegt.

Odenthaler Seniorennachmittag

Bürgermeister Robert Lennerts und sein Team laden ganz herzlich zum diesjährigen Seniorennachmittag der Gemeinde Odenthal ein. Am Mittwoch, dem 21. November 2018 öffnen sich ab 14.00 Uhr die Türen des Forums. Offizieller Start wird um 14.30 Uhr sein.

Genießen Sie einen schönen Nachmittag, treffen Sie Nachbarn, Freunde, Bekannte und freuen Sie sich auf die von den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung frisch gebackenen Waffeln. Gerne können Sie diese Einladung auch in Ihrer Nachbarschaft weitergeben, denn alle Odenthaler Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen.

Die Eintrittskarten können ab dem 22. Oktober im Bürgerbüro für 2,- Euro erworben werden. Wenn Sie nicht ins Bürgerbüro kommen können, rufen Sie uns einfach an. Wir helfen Ihnen gerne unter Tel. Nr. 02202-710-132 oder -133 weiter.

Sollten Sie Schwierigkeiten haben, zur Veranstaltung zu kommen, bitten wir ebenfalls um einen Anruf. Sehr gerne unterstützen wir Sie bei der An- und Abreise.

Wir freuen uns auf Sie.

Europäische Mobilitätswoche

Die Europäische Mobilitätswoche findet seit 2002 immer vom 16.09.-22.09. statt. Es geht darum nachhaltige Verkehrslösungen vorzustellen und die Bürger einzuladen, Alternativen zum Autofahren auszuprobieren.

In diesem Jahr lautete das Thema „Multimodalität“ mit dem Motto „Mix und Move“. Es soll die Nutzung und Kombination verschiedener Verkehrsmittel gefördert werden.

In der Gemeinde Odenthal informierten der Bürgerbusverein und die Verwaltung vor dem REWE Markt über die verschiedenen, in unserer Kommune verfügbaren, Mobilitätsangebote.

Wie komme ich am besten von A nach B, wie fährt der Bürgerbus, welche Busverbindungen gibt es für mich, kann ich in Altenberg ein E-Bike leihen, gibt es eine Mitfahrbörse? Diese Fragen und viele weitere konnten vor Ort beantwortet werden.



Besonderes Dankeschön für die Inhaber einer Ehrenamtskarte

Auch in diesem Jahr konnten sich die Inhaber einer Ehrenamtskarte über ein besonderes Dankeschön für ihren ehrenamtlichen Einsatz freuen.

Bereits zum 2. Mal haben es sich Herr Radosevic, Inhaber der Cramer Stuben in Odenthal-Holz und das Ingenieurbüro Graumann, ebenfalls ansässig in Odenthal-Holz, nicht nehmen lassen, durch ihr besonderes Sponsoring den Inhabern einer Ehrenamtskarte einen besonderen Abend zu ermöglichen.



Ehrenamtsbörse Odenthal



Dezernent Heinz Bosbach begrüßt die von Herrn Radosevic und Herrn Graumann eingeladenen Ehrenamtler

Herr Radosevic verwöhnte die Karteninhaber als Gäste in seinem Restaurant mit Leckereien vom Grill und hervorragenden Beilagen im wunderschönen Garten der Cramer Stuben. Herr Graumann übernahm die Kosten für alle Getränke! So verbrachten alle einen sehr schönen Sommerabend bei gutem Essen und Trinken, sowie hervorragender Stimmung und ein reger Austausch unter den Karteninhabern fand statt.

Die Herren Radosevic und Graumann erklärten sich auch gleich bereit, das Ehrenamt in dieser Form weiter zu unterstützen, worüber wir uns natürlich ganz besonderes freuen! Ein ganz herzliches Dankeschön sagt die

*Gemeindeverwaltung Odenthal und
die Ehrenamtsbörse Odenthal*

Stadtradeln

„Stadtradeln“ ist eine Fahrradkampagne des Klimabündnisses „Gemeinsam radeln für ein gutes Klima“, an der 27 Länder in Europa und 8 Kommunen im Rheinisch-Bergischen Kreis teilgenommen haben.

Die Gemeinde Odenthal war mit 138 Teilnehmern in 14 Teams die fahrradaktivste Kommune im Rheinisch-Bergischen Kreis mit den meisten Radkilometern pro Einwohner. Insgesamt wurden 24.173 Kilometer geradelt und somit 3.432 kg CO₂ eingespart.

Ein besonderes Dankeschön gilt dem jüngsten Team, der Katholischen Grundschule Voiswinkel, das zusammen mit den Gewinnern der Verlosung auch im nächsten Jahr wieder möglichst viele Fahrradkilometer sammeln möchte.



Sinkkästen, Gehwegreinigung und Überwuchsbeseitigung – wichtig, aber oft wenig beachtet!

Gerade jetzt im Herbst gelangt viel Laub in die ca. 2.000 Sinkkästen im Gemeindegebiet. Die Folge ist, dass sie bei starkem Regen durch „Überfüllung“ oder durch ein verdecktes Gitter ihre Aufgabe nicht erfüllen können.

Dieses Problem verschärft sich durch das Verhalten einiger Straßenanlieger, die während der Herbstmonate das auf die Gehwege von ihren Grundstücken fallende Laub regelmäßig in den Rinnstein kehren. Dies führt nicht nur dazu, dass Sinkkästen verstopfen, auch den Kehrmaschinen wird durch die großen Mengen Laub am Straßenrand ihre Arbeit erheblich erschwert. Die Kehrtouren sind unter solchen Umständen kaum noch zu schaffen, da die Sammelbehälter auf den Fahrzeugen bereits nach der Reinigung nur weniger Straßenzüge gefüllt sind und einige Male mehr als gewöhnlich geleert werden müssen.

Viele Anlieger, die Laub auf die Straße kehren, handeln offenbar in dem Glauben, dass die Entsorgung des Herbstlaubes von Gehwegen durch die Gemeindeverwaltung zu erfolgen hat. Tatsächlich ist jedoch jeder Grundstücksbesitzer durch die Straßenreinigungssatzung verpflichtet, den Gehweg vor seinem Grundstück regelmäßig zu reinigen.

Die Gemeinde Odenthal bittet daher die Anlieger, Laub oder Kehrriecht von Grundstücken und Bürgersteigen nicht in den Rinnstein zu kehren, sondern ordnungsgemäß, z.B. über die

Mülltonnen, zu entsorgen.

Eine weitere Verpflichtung ergibt sich für die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken gemäß § 30 des Straßen- und Wegegesetzes, wonach Sträucher und Bäume so zu unterhalten und zurückzuschneiden sind, dass eine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit ausgeschlossen ist. Der häufigste Fall ist der, dass Zweige und Äste von Grundstücken in den Verkehrsraum hineinragen.

Ein Verstoß liegt dann vor, wenn über Geh- und Radwegen nicht eine durchgehende lichte Höhe von 2,50 m bzw. über Fahrbahnen von 4,50 m gewährleistet ist. Eine Rückschneidpflicht besteht übrigens auch bei verdeckten Verkehrsschildern, Ampeln und Straßenleuchten. Gerade jetzt im Herbst drohen wegen des stürmischen Wetters besondere Gefahren für die Nutzerinnen und Nutzer der öffentlichen Geh- und Radwege. Daher sollten alle Anlieger ihrer Verpflichtung zum Überwuchsrückschnitt im Interesse der Verkehrssicherheit nachkommen.

Die Gemeindeverwaltung dankt für Verständnis und Hilfe und steht für Fragen zum Thema Sinkkästen unter Tel.: 02202-710172 (Herr Kalandyk) und zum Thema Überwuchsbeseitigung unter Tel.: 02202-710131 (Herr Erker) sowie zum Thema Gehwegreinigung unter Tel.: 02202-710185 (Frau Gorys) gerne zur Verfügung.

Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Das Verbrennen von Schlagabraum, Baum- und Hecken-schnitt sowie von sonstigen pflanzlichen Abfällen ist unter den folgenden Auflagen gestattet:

- Die pflanzlichen Abfälle dürfen nur verbrannt werden, wenn diese nicht über die städtische bzw. gemeindliche Biomüll- bzw. Grünabfallentsorgung verwertet werden können bzw. wenn dies nur mit einem unverhältnismäßigen und unangemessenen Aufwand möglich wäre.
- Der Schlagabraum, der Baum- und Heckenschnitt sowie die sonstigen pflanzlichen Abfälle dürfen nur auf dem Grundstück verbrannt werden, auf dem sie angefallen sind. Der Begriff Grundstück bezieht sich hier nicht nur auf eine parzellenscharfe Flurstücksabgrenzung, sondern auch auf im Zusammenhang befindliche Flurstücke.
- Das beabsichtigte Verbrennen ist mind. 2 Tage zuvor beim Ordnungsamt der Gemeinde Odenthal, Tel. (02202) 710-131, anzuzeigen.
- Die Kreisleitstelle der Feuerwehr ist unmittelbar vor dem Verbrennungsbeginn unter Angabe des Verbrennungszeitraums zu informieren, Tel. (02202) 238-0.
- Die pflanzlichen Abfälle müssen zu einem Haufen zusammengebracht werden. Die Haufen sollen eine Höhe von 2,00 m und einen Durchmesser von 5,00 m nicht überschreiten.
- Als Mindestabstand sind einzuhalten:
 - 200 m von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen,
 - 100 m von zum Aufenthalt von Menschen bestimmten Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen, soweit diese nicht innerhalb im Zusammenhang bebauten Ortsteilen errichtet sind, 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen,
 - 10 m von befestigten Wirtschaftswegen.



SERVICE
RUND UM
HAUS & GARTEN
André Mathies



 **Gartenpflege**  **Hausmeisterservice**

 **0 22 02/29 89 532**

info@konzept-immobilienpflege.de
www.konzept-immobilienpflege.de

- Die Haufen müssen von einem 15 m breiten Ring umgeben sein, der von pflanzlichen Abfällen und ähnlichen brennbaren Stoffen frei ist.
- Andere Stoffe, insbesondere Mineralöle, Mineralölprodukte oder andere Abfälle dürfen weder zum Anzünden noch zur Unterhaltung des Feuers benutzt werden.
- Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden, vorhandenes Feuer ist bei aufkommendem Wind unverzüglich zu löschen.
- Das Feuer ist ständig von zwei Personen, davon eine über 18 Jahre alt, zu beaufsichtigen. Diese dürfen den Verbrennungsplatz erst verlassen, wenn Feuer und Glut erloschen sind.
- Verbrennungsrückstände sind unverzüglich in den Boden einzuarbeiten oder mit Erde abzudecken.
- Die Haufen dürfen erst unmittelbar vor dem Verbrennen zusammengebracht werden, wenn zu erwarten ist, dass Vögel und Kleinsäuger im Haufen Unterschlupf suchen.
- Das Verbrennen ist ausschließlich in der Zeit vom 01. Januar bis zum 31. Mai und vom 01. Oktober bis zum 31. Dezember zulässig. An Sonn- und Feiertagen darf nicht verbrannt werden.

Katzenhaltung

Katzen zählen in unserer Gemeinde zu den beliebtesten Haustieren. Einige leben als „Stubentiger“ in den Wohnungen der Katzenhalter, andere genießen das ländliche Umfeld des Wohnortes als sogenannte „Freigänger Katzen“. Die meisten Katzenhalter gehen mit gutem Beispiel voran und lassen ihre weiblichen und männlichen Katzen kastrieren und kennzeichnen.

Eine Kastration ist schon ab dem 5. Lebensmonat möglich und stellt für den behandelnden Tierarzt einen Routineeingriff dar. Die Kastration von Katzen und Katern hilft Katzenkrankheiten zu verringern und hemmt wirksam eine unkontrollierte Vermehrung, die im Zweifel dazu führt, dass Katzen ausgesetzt werden und verwahrlosen.

Ohne menschliche Betreuung sind die Tiere dem Parasitenbefall und Krankheiten schutzlos ausgeliefert und verbreiten diese weiter.

Durch die Kennzeichnung der Katzen und ihre Registrierung in Datenbanken privater Organisationen können Katzen bei

Verlust ihrem Besitzer und somit in ihre vertraute Umgebung zurückgegeben werden. So ist es ebenfalls möglich, den Besitzer zu informieren, sollte seine Katze verletzt oder nach einem Unfall aufgefunden werden.

Ihre Tierärztin oder Ihr Tierarzt informiert Sie gern über entsprechende Organisationen und hält in der Regel Formulare in der Praxis bereit. Mit der Kastration und Kennzeichnung Ihrer Katze leisten Sie also einen sinnvollen Beitrag zur Gesunderhaltung Ihres Tieres und helfen, den Tierschutz in unserer Gemeinde zu unterstützen.

Richtig heizen mit Holz

In den letzten Jahren erlebt das Heizen mit Holz in Deutschland eine Renaissance. In vielen Wohnzimmern steht mittlerweile wieder ein gusseiserner Schwedenofen oder gar ein Kachelofen verbreitet wohlige Wärme im ganzen Haus. Bei der Benutzung sind jedoch bestimmte Regeln zu beachten, die Ihnen das Ordnungsamt der Gemeinde Odenthal im folgenden Text kurz vorstellen möchte:

Welcher Ofen ist geeignet?

Die Entscheidung für einen bestimmten Ofentyp sollte erst nach fachkundiger Beratung erfolgen. Lassen Sie vom Schornsteinfeger prüfen, ob der geplante Ofen und dessen Heizleistung für Ihre Zwecke geeignet sind.

Wahl des richtigen Brennstoffes!

Die Rückbesinnung auf den vor Ort wachsenden, CO₂-neutralen Brennstoff Holz spart fossile Energieträger wie Erdgas und Heizöl und schont somit die Umwelt. Dies gilt al-

Entsorgungsservice mit Erfahrung

Deine Ausbildung:
Berufskraftfahrer/in

Wer hat schon
einen Dienstwagen mit 450 PS!

Hallo, ich bin Christian.

Ist das langweilig, den ganzen Tag hinterm Steuer? Überhaupt nicht! Wir rangieren millimetergenau unsere schweren Fahrzeuge, jonglieren mit Kränen und haben Kontakt mit unseren Kunden.

RELOGA, der kommunale Entsorgungs-Dienstleister im Raum Leverkusen und im Bergischen Land bietet eine erstklassige Ausbildung, einen sicheren Arbeitsplatz und ein herausforderndes und abwechslungsreiches Berufsleben.

Wenn Dich die Ausbildung zum Berufskraftfahrer (m/w) bei RELOGA interessiert: Ruf an oder schreibe uns!

reloga RELOGA GmbH
Robert-Blum-Straße 8
51373 Leverkusen

www.reloga.de/ausbildung
personalabteilung@reloga.de
Tel.: (0214) 8668 234



lerdings nur dann, wenn das Brennholz naturbelassen und gut getrocknet ist. Holz gilt dann als trocken, wenn es einen Restfeuchtigkeitsgehalt von unter 20% aufweist. Da frisch geschlagenes Holz eine Lagerzeit von 2 Jahren benötigt, um diesen Zustand zu erreichen, sollte man sich frühzeitig einen Holzvorrat anlegen. Dieser muss gut durchlüftet gelagert werden. Die Verwendung von gut getrocknetem Holz verhindert die Rauchentwicklung und schont neben der Umwelt auch die Nasen der Nachbarn. Darüber hinaus spart trockenes Brennholz bares Geld, denn der Heizwert liegt bei trockenem Holz beinahe doppelt so hoch wie bei feuchtem. Die Verfeuerung von behandeltem Holz ist durch das Bundesimmissionsgesetz in Kleinf Feuerungsanlagen, wie sie in privaten Haushalten stehen, grundsätzlich verboten. Als behandelt gilt Holz, wenn es lackiert, gestrichen, beschichtet oder imprägniert wurde.

Rauch ist ein schlechtes Zeichen!

Die Verbrennung von Holz ist nur dann umweltfreundlich, wenn das Holz sauber verbrennt. Bei einer unvollständigen Verbrennung des Holzes kommt es zu starker Rauchentwicklung. Rauch enthält häufig gesundheits- und umweltgefährdende Stoffe. Deshalb sollte man vermehrte Qualm-entwicklung nicht ignorieren, sondern nach der Ursache suchen und diese beseitigen.

Ein Feuer braucht Luft!

Holz braucht bei der Verbrennung viel Sauerstoff, daher muss immer gewährleistet sein, dass der Ofen über eine ausreichende Frischluftzufuhr verfügt. Wird dem Feuer zu

wenig Sauerstoff zugeführt, erlischt es oder es kommt zu einer unvollständigen Verbrennung und damit zu einer erhöhten Schadstoffbildung.

Feuerstelle sauber halten!

Die Brennkammer eines Ofens sollte stets sauber sein. Oft verhindert eine starke Verschmutzung der Schamottziegel und des Ofenrostes eine ausreichende Sauerstoffversorgung des Feuers. Deshalb sollte die Brennkammer regelmäßig gereinigt werden.

Winterdienst / Schneeräumpflicht

Zur Straßenreinigung gehört auch die Winterwartung. Diese umfasst insbesondere das Schneeräumen auf Gehwegen sowie das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährlichen Stellen auf Fahrbahnen bei Schnee- und Eisglätte. Dabei gelten folgende Maßgaben:

Alle Anlieger haben die Gehwege in einer für den Fußgänger erforderlichen Breite vom Schnee freizuhalten. Das gilt auch, wenn der Gehweg nicht erkennbar von der Fahrbahn abgesetzt ist (sog. Mischverkehrsflächen). Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege sowie die Fußgängerüberwege mit abstumpfenden Stoffen (Asche, Granulat, Sand etc.) zu bestreuen.

Streusalz soll wegen der umweltschädlichen Wirkung nur dann verwendet werden, wenn das Bestreuen mit abstumpfenden Stoffen nicht zur ausreichenden Beseitigung der Eis- und Schneeglätte führt.

In der Zeit von 07.00 - 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte unverzüglich zu beseitigen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz bestreut, salzhaltiger Schnee darf auf ihnen nicht abgelagert werden.

An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten und bei Glätte bestreut werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.

Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder – wo dies nicht möglich ist - auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee frei zu halten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

In Odenthal werden Fahrbahnen grundsätzlich vom gemeindlichen Bauhof geräumt. In einigen Bereichen wurde allerdings die Räum- und Streupflicht auf die Anlieger übertragen.

Ob Ihre Straße zu diesem Bereich gehört, erfahren Sie bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. (02202) 710 185 bei Frau Gorys oder auf der Homepage der Gemeinde unter www.odenthal.de in der Rubrik „Rat & Verwaltung“ im Abschnitt „Ortsrecht/Satzungen“ unter Nr. 70-2 Straßenreinigungssatzung und Nr. 70-2-1 Straßenverzeichnis.

Blockhütten

Die seit Sommer 2016 mit geflüchteten Menschen belegten Blockhütten in Odenthal Zentrum müssen wegen der Kündigung des Pachtvertrages für das Gelände abgebaut werden. Damit die qualitativ sehr hochwertigen, winterfesten Häuser auch weiterhin lebhaft genutzt werden, verkauft die Gemeinde Odenthal die Blockhütten und die zugehörigen Sanitärcontainer.



Interessant ist das Angebot nicht nur für private Nutzer, sondern auch für Vereine oder Campingplatzbetreiber. Bei Interesse steht Ihnen Frau Kruse, Gemeinde Odenthal gerne zur Verfügung. Fordern Sie unverbindlich ein Exposé oder einen Besichtigungstermin an! Sie erreichen Frau Kruse unter 02202 / 710-104 bzw. unter Kruse@odenthal.de

Schließung des Bürgerbüros der Gemeinde Odenthal vom 19. bis 21.11.2018

Im Bürgerbüro der Gemeinde Odenthal muss die Software für das Einwohnerwesen modernisiert werden. Während der damit verbundenen umfangreichen Installationsarbeiten und der sich anschließenden Schulung der Mitarbeiterinnen muss das Bürgerbüro von

Montag, den 19.11.2018 bis einschließlich Mittwoch, den 21.11.2018 geschlossen bleiben.

Bereits von Dienstag, 13.11.2018, bis Freitag, 16.11.2018 muss wegen der vorbereitenden Arbeiten zur Umstellung mit längeren Warte- und Bearbeitungszeiten gerechnet werden. Während dieser Tage besteht aus technischen Gründen auch nur ein stark eingeschränktes Leistungsangebot! Personalausweise und Reisepässe können in der Zeit in Odenthal nicht beantragt werden. In dringenden Fällen kann eine sogenannte Passermächtigung durch die Gemeinde Odenthal ausgestellt werden, die die Beantragung der Ausweispapiere bei einer Nachbarstadt ermöglicht. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Odenthal, die in Kürze eine Reise antreten und noch neue Ausweispapiere benötigen, werden gebeten, diese möglichst umgehend zu beantragen.



Rückblick Sommercamp Odenthal 2018

In der ersten Sommerferienwoche fand das erste Odenthaler Sommercamp im Dhünntalstadion statt.

40 Kinder aus neun Nationen nahmen bei strahlendem Sonnenschein an dem Camp teil, das von der Gemeinde Odenthal in Zusammenarbeit mit der Sportjugend Rhein-Berg und dem Kreissportbund Rheinisch-Bergischer Kreis organisiert wurde.

Die Sportvereine hatten Gelegenheit ihr umfangreiches Angebot vorzustellen und so gab es ein abwechslungsreiches Angebot von Bogenschießen bis Taekwondo.

Zum Abschluss des Sommercamps gab es an der OJO-Box ein großes Grillfest mit den Kindern und ihren Familien. Alle, Organisatoren, Teilnehmer/-innen und Eltern sind sich einig, dass das Sommercamp eine gelungene Veranstaltung war, die auf jeden Fall wiederholt werden sollte!



St.-Engelbert-Straße ist nun Zone 30

Die St.-Engelbert-Straße in Odenthal-Voiswinkel ist in eine Tempo-30-Zone umgewandelt worden. Die Vorfahrtregelung an der Kreuzung St.-Engelbert-Straße/Kirchweg wurde dadurch geändert, hier gilt nun „Rechts-vor-Links“. Dies gilt weiterhin nicht für die Einmündung Geschwister-Scholl-Straße, da es sich bei dieser um eine untergeordnete Straße handelt. Gleichzeitig ist auf der St.-Engelbert-Straße eine Haltverbotszone eingerichtet worden, die das Parken nur noch in gekennzeichneten Flächen erlaubt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung der geänderten Verkehrsregelungen.



HKAP Ralf Freymann
Zentrum für ambulante Pflege e.K.

Ihr persönlicher Pflegedienst in Odenthal

Unsere Leistungen	Unsere Beratungsangebote
- Grundpflege - Behandlungspflege - Hauswirtschaft - Betreuung	- Kostenübernahmen - Beantragung von Pflegehilfsmitteln - Ausfüllen von Anträgen - Beantragung des Pflegegrades - und vieles mehr

Sie haben Fragen oder wünschen ein Beratungsgespräch?

Unser Büro ist von **Montag bis Freitag** in der Zeit von **08:00 bis 16:00 Uhr** für Sie geöffnet. Kommen Sie vorbei, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine Mail.

Ambulanter Pflegedienst
HKAP Ralf Freymann
Altenberger-Dom-Straße 44
51519 Odenthal

Tel.: 02202 24 77 04 4
Fax: 02202 24 77 04 5

E-Mail: info@hkap-pflegedienst.de

Liebe Odenthalerinnen & Odenthaler,

wie immer zum Jahresende wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, uns und unsere Schule persönlich und vor Ort kennenzulernen. Deshalb laden wir Sie sehr gerne schon heute zum „Tag der offenen Tür“ am 1.12.2018 ein. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage www.gymnasium-odenthal.de. Außerdem freuen wir uns darauf, Sie am 2. Adventswochenende auf dem Altenberger Adventsmarkt an unserem traditionellen Papierkunststand begrüßen zu dürfen. Mit den besten Wünschen

Ihr Redaktionsteam pr@go

Vorgestellt

GO-Sanis GO!

Teamerweiterung bei den Schulsanitäter_innen

Anfang September hat das Schulsanitäts-Team am GO Verstärkung bekommen: 14 Schüler_innen der Jahrgangsstufe 9 wurden von Biologie-Lehrerin Anke Rehbock, die die Initiative 2014 ins Leben gerufen hat, in Erster Hilfe ausgebildet. Unterstützung erhielt sie in diesem Jahr von der Lehramtsanwärterin Daniela Andert, die seit einigen Jahren selbst als Rettungssanitäterin tätig ist.



Die Schüler_innen lernten unter anderem die Herz-Lungen-Wiederbelebung, mit und ohne Einsatz eines Defibrillators, die Seiten- und Schocklage sowie das Anlegen von diversen Verbänden wie dem Druckverband. „Mir hat es schon immer gefallen, anderen zu helfen. Dass ich die Möglichkeit habe, dies in der Schule zu verwirklichen, finde ich toll. Die Ausbildungstage waren sehr intensiv und alles hat viel Spaß gemacht“, resümiert eine Schülerin mit Blick auf die frisch ab-

solvierte Ausbildung. Julia Erkens, die schon seit einiger Zeit Teil des Teams ist, ergänzt: „Die Arbeit ist eine echte Bereicherung und ich empfinde es als Privileg, dass ich durch die halbjährlichen Auffrischkurse auch im Alltag einfach immer fit in Erster Hilfe bin.“

Die Sanitäter_innen bieten ihren ehrenamtlichen Dienst täglich während der Pausen an. Zudem sind sie für die Erste Hilfe bei Schulveranstaltungen verantwortlich. „Ich bin wirklich begeistert, dass auch in diesem Jahr wieder viele neue Schüler_innen bereit sind, sich als Schulsanitäter_innen am GO zu engagieren, und dass unser Team damit auf nunmehr 42 Jugendliche angewachsen ist“, freut sich Anke Rehbock. Die zweitägige Ausbildung wurde mit einem gemeinsamen Frühstück aller GO-Sanis und einer folgenden Übungseinheit abgeschlossen.

Julia Oladeji & Marie Schäfer

Ausgezeichnet

Was für eine Quote!

1. Platz bei Impfpass-Kontrollaktion

Bei der diesjährigen Impfpass-Kontrollaktion des Rheinisch-Bergischen Kreises konnte das GO den ersten Platz belegen.



Die Impfpässe der Schüler_innen aller siebten Klassen wurden am 24. April von einem Ärzteteam vor Ort überprüft. In den Impfpfempfehlungsschreiben, die die Schüler_innen im Anschluss erhielten, wurde u.a. auf die Wichtigkeit der HPV-Impfung bei Mädchen sowie der Jugendgesundheitsuntersuchung J1 hingewiesen.

Die anonymisierten Rückmeldungen der Ärzt_innen nach der Aktion stimmen zudem positiv: Viele Teilnehmer_innen, bei denen Impflücken festgestellt wurden, ließen sich im Nachgang bereits impfen. Auch haben zahlreiche Jugendliche, die bis dato noch nicht bei der J1 waren, diese inzwischen in Anspruch genommen.

Insgesamt nahmen 21 Schulen teil, knapp 1200 Impfpässe wurden kontrolliert. Am GO beteiligten sich mit über 72% die meisten Schüler_innen. Die fünf Schulen mit den höchsten Beteiligungsquoten erhielten jeweils eine Prämie in Höhe von 200 Euro. Von „unserem“ Preisgeld erhält jede Klasse einen Betrag von 25 Euro für die Klassenkasse, 100 Euro werden der „Aktion Lichtbox“ gespendet.

Lena Keyser

Film ab!

Odenthaler_innen gewinnen bei Film-Wettbewerb

Stellen Sie sich vor, Sie könnten Ihren selbstgedrehten Film im Kino sehen. Der Raum wird dunkel, der Vorhang öffnet sich und: Film ab!



Julia Erkens und Luise Pottkämper, die beide den Kunst-Leistungskurs der Q2 besuchen, und die ehemaligen GÖler Robert Jahns, Jost Ufer und Jannik Czauderna hatten diese Möglichkeit! Auf Anregung von Kunstlehrerin Silvia Häck meldeten sie ihre Filme bei dem von der Kölner Lehrerin Elisabeth Krimm initiierten Wettbewerb „Schülerfilm ab!“ an – und gewannen! Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der eingeschickte Film nicht älter als zwei Jahre und im Rahmen eines Schulprojekts entstanden ist. Belohnt wurden die Gewinner_innen mit einer Einladung in das „Odeon Lichtspieltheater“, wo am 15. September 2018 die zwanzig Siegerfilme gezeigt und diskutiert wurden. „Es war eine tolle Erfahrung, die Filme auf so einer großen Leinwand zu sehen!“, schwärmt Julia Erkens.

Die gezeigten Filme reichten von Horrorfilmen bis hin zu Dokumentationen. Ein Film, der in dieser Mischung geradezu „aufklang“, war der „Mathe-LK Song“ von Robert Jahns und Jost Ufer, mit dem sie ihrem Mathelehrer zeigen wollten, dass sich Mathematik und Kreativität auf gute und lustige Weise verbinden lassen. Also arbeiteten sie in einer größeren Schülergruppe ein ganzes Musikvideo aus.

In eine ganz andere Richtung gingen die beiden nun preisgekrönten Filme von Julia Erkens und Luise Pottkämper, die im Frühling im Kunst-LK entstanden sind: Während Julia auf visuelle Weise mit der Atmosphäre in Stummfilmen experimentierte, drehte Luise einen kreativen Experimentalfilm, der sich mit den unterschiedlichsten Facetten der Mehrperspektivität beschäftigt. Zu sehen sind die drei Filme noch einmal am 24.11.2018 beim 29. Kölner Kinderfilmfest „Cinepänz“ im „Cinenova“ in Köln-Ehrenfeld.

Stella Laufenberg

Ausgestellt

Sommer-Kunst

Graffiti-Workshop am Dhünntalstadion

Anlässlich der diesjährigen „Thalfahrt ride´n roll“, die am 24. und 25. August stattfand, machte es sich der Kunst-Leistungskurs der damaligen Q1 zur Aufgabe, die kahlen Wände des

Skater-Parks mit Graffiti zu gestalten. Unter der künstlerischen Betreuung des studierten Airbrush-Designers Noel Wehr lernten die Schüler_innen im Rahmen eines dreitägigen Graffiti Workshops zunächst die unterschiedlichsten Techniken kennen, bevor es ans konkrete Sprayen ging. Sowohl die Schüler_innen als auch Lehrerin Silvia Häck zeigten sich begeistert von den bunten Ergebnissen an der Wand und dem künstlerischen Know-how Wehrs, der die Jugendlichen Stück für Stück an die Welt des Graffiti heranführte. Während des Sprayens genoss die Gruppe eine große Freiheit, was die Wahl ihrer Motive anging. Zuletzt entstand innerhalb von sechs Tagen und in intensiver Team-Arbeit ein fast 50 Meter langes Gesamtkunstwerk, auf das alle stolz waren und sind.



„Leider ist Graffiti eine häufig negativ besetzte Kunstform“, bedauert Bernd Breuer, der zusammen mit Uli Weber den Workshop von Seiten des Vereins „Kulturspiegel e.V.“ finanziell wie ideell unterstützte. Dieses Projekt hebe aber vor allem das Fröhliche und Farbenfrohe des Graffiti hervor. Ein großer Dank geht an die Gemeinde Odenthal für das Vorbereiten und Grundieren der Wände!

Julia Erkens

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 13.10.2018:** Beginn der Herbstferien
- 09. - 25.11. 2018:** Ausstellung mit Fotografien zu Odenthal und Paimio (Finnland) in der „Kleinen Rathausgalerie“. Die Bilder aus Odenthal sind Arbeiten aus dem Kunst-Leistungskurs. Vernissage: Freitag, 9.11. um 19 Uhr
- 01.12.2018:** „Tag der offenen Tür“, 8.45-12.30 Uhr
- 07. - 09.12. 2018:** Altenberger Weihnachtsmarkt mit Papierkunststand des GO
- 14.12.2018:** Bandfestival GOvision „Echo 2018“ mit Verleihung der „Silbernen Stimmgabel“, 19.30 Uhr im Forum
- 21.12.2018:** Adventlicher Gottesdienst um 8.10 Uhr im Altenberger Dom – herzliche Einladung!
- 22.12.2018:** Beginn der Weihnachtsferien

VEREINE UND INITIATIVEN

Eltern aufgepasst – Noch freie Plätze in der neuen Kindergartengruppe in Altenberg

Rheinisch-Bergischer Kreis. Dieses Jahr soll der Nachwuchs in die Kita gehen, aber noch ist unklar, wo ein geeigneter Betreuungsplatz vorhanden ist? Dann bietet die neue Kindergartengruppe in Odenthal-Altenberg eine Möglichkeit, die drei- bis sechsjährigen Kinder optimal zu versorgen. Im Auftrag des Rheinisch-Bergischen Kreises hat der DRK-Kreisverband Rheinisch-Bergischer Kreis e.V. hier eine Vorläufergruppe der zukünftigen Kindertagesstätte „Schöne Aussicht“ in Odenthal-Glöbusch eingerichtet. 20 Kinder können hier ab dem 1. Oktober 2018 von 7 bis 16 Uhr betreut werden. Bereits jetzt ist Einrichtungsleiter Christian Redmann-Köhen im Dienst, um alles für die Ankunft der kleinen Entdecker vorzubereiten. „Von der evangelischen Kirchengemeinde wurden uns im Gemeindehaus in unmittelbarer Nähe zum Altenberger Dom geeignete Räume zur Verfügung gestellt, die wir zurzeit kindgerecht einrichten. Pünktlich zum Start am 1. Oktober lädt der gut 60 Quadratmeter große Gruppenraum dann zum Spielen ein“, so der 32-jährige Heilerziehungspfleger. Gemeinsam mit seinen zwei Kolleginnen freut er sich auf den Start der neuen Kindergartengruppe und lädt alle interessierten Eltern herzlich ein, die neuen Räume und ihn kennenzulernen.



Herr Redmann-Köhen ist unter 02174-7179423 oder per E-Mail unter kita-schoene-aussicht@rhein-berg.drk.de erreichbar.

Interessierte Eltern können ihre Kinder schnell und direkt im Internet über die Plattform Little Bird, www.little-bird.de,

anmelden. Hier ist der Kindergarten unter „DRK Kita Odenthal – VORLÄUFERGRUPPE AB 01.10.2018“ zu finden. Die Kita ist im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde, am Altenberger Dom in der Uferstraße 1 untergebracht. Der Umzug in die neuen Räume in Glöbusch (Schöne Aussicht 1) ist für den Sommer 2019 geplant. Die Kita wird dann ihren regulären Betrieb aufnehmen und Platz für drei Gruppen mit insgesamt 52 Kindern ab vier Monaten bieten. Alle Kinder der Vorläufergruppe werden selbstverständlich in die neuen Räumlichkeiten mit umziehen und haben ihren Platz in der DRK-Kindertagesstätte sicher.

Der Garten der OGS Burg Berge braucht Pflege

Die Kinder der OGS in Blecher haben vor einiger Zeit einen kleinen, eigenen Garten angelegt. Für die Pflege benötigen sie tatkräftige Unterstützung von sachkundiger Hand, am besten mit dem grünen Daumen. Wir suchen jemanden, der Spaß am Umgang mit Kindern hat und seine Erfahrung in Sachen Gartenarbeit an die nächste Generation weitergeben möchte. Ihre Ideen sind natürlich sehr willkommen und eine Unterstützung vom OGS-Team ist selbstverständlich. Wir freuen uns, wenn Sie Freude an dieser schönen Aufgabe haben.



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Odenthal, Frau Anja Weyer, Tel. 02202 - 710154 oder über unsere Homepage www.eab-odenthal.de. Eine direkte Kontaktaufnahme mit der Offenen Ganztagschule Burg Berge Blecher – Leitung Frau Ines Pausewang – ist ebenfalls möglich: 02174 - 746715 oder per E-mail: ines.pausewang@kja.de.

Starkes Angebot – Starke Ausleihe www.buecherei-odenthal.de

Im Zentrum von Odenthal gelegen bietet die Kath. Öffentl. Bücherei in der Dorfstraße 4 ein breites, gut gepflegtes Angebot von rd. 6.500 Medien: Bücher für Groß & Klein, Spiele, über 40 Zeitschriften-Abos, DVDs und CDs warten auf Ausleihe. Letztes Jahr wurden 24.693 Medien ausgeliehen. Die Deutsche Bibliotheksstatistik zählt unsere Bücherei zur Spitzengruppe der 10% umsatzstärksten öffentlichen Büchereien in NRW.

Besonders wichtig ist uns die Leseförderung von Kindern. So lernen jedes Jahr mehrere Odenthaler Kindergartengruppen die Bücherei kennen und machen ihren Bücherei-Führerschein.

Kostenlose Ausleihe, niedrige Mahngebühren, Info per E-Mail

über den Eingang reservierter Medien, Lese-Konto mit Internetzugang, Verlängerung von Ausleihzeiten und Reservierungen von unterwegs, ein Bücherei-Katalog im Internet (www.bibkat.de/koeb-odenthal). Das ehrenamtliche Büchereiteam bietet nicht nur Ausleihe, sondern zusätzlichen Service.

Erweitert wird unser Angebot seit fast zwei Jahren durch die Onleihe (www.libell-e.de). E-Books, E-Audios und E-Paper können hier problemlos über Smartphone, Tablets oder PC jederzeit heruntergeladen werden. Diese bequeme, kostenlose Möglichkeit der Medienausleihe wird rege genutzt und machte 2017 schon 8% der Gesamtausleihe aus.

Für alle Odenthaler/innen, die keine Möglichkeit für einen persönlichen Zugang zu den Büchereiräumen haben und außer E-Medien auch gerne „analoge“ Medien ausleihen möchten, richten wir einen mobilen Bücherei-Service ein. Interessierte Einzelpersonen oder Gruppen können sich per Brief oder unter odenthaler-buchbote@email.de anmelden.

Veranstaltungen zur Leseförderung runden unser Angebot ab. Der nächste Termin ist ein Bücherei-Frühstück mit Buchvorstellung am Samstag, den 24. November.



Öffnungszeiten: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr, donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr und sonntags 10.00 - 12.00 Uhr.

Für das Büchereiteam: B. Dinges

EUTB Rheinisch-Bergischer Kreis

Beratung zu Teilhabe und Inklusion im Rheinisch-Bergischen Kreis mit einer Außenstelle in Odenthal

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Rheinisch-Bergischer Kreis bietet seit Juli 2018 in Odenthal Beratung rund um das Thema Teilhabe und Inklusion an. Die Fachberater*innen sind dabei unabhängig von Leistungsträgern. Die Beratung ist kostenlos und es werden keine persönlichen Daten erhoben.

Beraten werden alle Menschen: Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, Angehörige, Lehrer, Erzieher, Arbeitgeber und alle anderen Personen, die Fragen zu dem Thema haben.

Das Thema Teilhabe und Inklusion ist sehr umfassend. Die Fachberater*innen der EUTB bieten Ihnen eine erste Anlaufstelle, um sich über alle Angebote im Rheinisch-Bergischen

Kreis unabhängig von Leistungsträgern zu informieren. Sie unterstützen außerdem bei Fragen zu den Themen Arbeit, Antragsfindung, Betreutes Wohnen, Persönliches Budget, Umgang mit einer Behinderung, Teilhabe am öffentlichen Leben, Hilfsmittel uvm. Rechtsberatung wird nicht angeboten.



Die Projektmanagerin und Fachberaterin, Frau Linda Wittkowski ist einmal im Monat (an jedem 4. Dienstag/Monat) von 09:00 - 12:00 Uhr in der Außenstelle im CMS Pflegewohnstift St. Pankratius in Odenthal anzutreffen. Termine können per Telefon oder E-Mail im Vorhinein vereinbart werden. Sie können aber auch während der Öffnungszeiten spontan vorbeischauen. Telefon: 02202 - 989 84 88

E-Mail: l.wittkowski@eutb-rbk.de



Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Projektträger sind der Club behinderter Menschen und seiner Freunde Rheinisch-Bergischer Kreis e.V. und die Kette e.V.. Die Berater*innen beraten unabhängig von den beiden Projektträgern.



Gefördert durch:



5-jähriges Jubiläum des Ü60-Seniorencafés in Voiswinkel

Unter dem Motto „Miteinander – Füreinander“ suchen jeden Mittwoch ca. 30 Seniorinnen und Senioren das Ü-60-Café in Voiswinkel auf. Am Mittwoch, dem 19. September feierte das Seniorencafé sein 5-jähriges Bestehen.



Das Orga-Team des Ü60-Seniorencafés in Voiswinkel nimmt die Glückwünsche von Bürgermeister Robert Lennerts zum 5-jährigen Bestehen im Rahmen einer Feierstunde entgegen.

Einladung der Jagdgenossen

Die Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Odenthal I (Scheuren) werden hiermit zu einer Sitzung am Donnerstag, den 15.11.2018, 19:30 Uhr, in die Gaststätte „Heuser“ in Odenthal-Scheuren eingeladen.

Tagesordnung

1. Verlesen der Niederschrift über die letzte Genossenschaftsversammlung
2. Entlastung des Jagdvorstandes für die Geschäftsjahre 2016/17 bis 2018
3. Wahl des Jagdvorstandes
4. Wahl der Rechnungsprüfer
5. Haushaltsplan für die Geschäftsjahre 2019/2020 bis 2021/2022
6. Antrag der Jagdpächter des Jagdbezirk 1A auf vorzeitige Verlängerung des Jagdpachtvertrages ab 01.04.2021
7. Änderung der Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft
8. Auszahlung von Kleinbeträgen
9. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass ein bevollmächtigter Vertreter höchstens drei Jagdgenossen vertreten darf.

Odenthal, den 11. Oktober 2018

Schmitz -Vorsitzender-

Impressionen, die verbinden – Paimio und Odenthal

Die FinnFriends Odenthal e.V. freuen sich sehr über ein gelungenes, von ihnen unterstütztes Projekt.

Um der Städtepartnerschaft von Odenthal und Paimio noch mehr Präsenz zu verleihen, portraitierten Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Kunst der Stufe II des Gymnasiums Odenthal fotografisch ihre Gemeinde unter dem Motto „Ich zeige meine Gemeinde“. Die entstandenen Fotos wurden mit Titeln und teilweise mit erläuternden Texten versehen und so der Partnerstadt Paimio in Finnland zur Verfügung gestellt. Dort wurden die Werke gemeinsam mit Fotos, die unter dem gleichen Motto durch Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Paimio und des Kameraclubs Paimio entstanden, im Rahmen einer Jubiläumsausstellung im Rathaus der Stadtverwaltung Paimio präsentiert.

Nun sind die gesamten beeindruckenden Werke in Odenthal eingetroffen und werden in einer Ausstellung in der Kleinen Rathausgalerie, Bergisch Gladbacher Straße 2 in Odenthal, der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Ausstellung wird am 09.11.2018 um 19.00 Uhr im Rahmen einer Vernissage eröffnet und kann vom 10.11.2018 bis 25.11.2018 werktags während der Öffnungszeiten der Verwaltung und zusätzlich sonntags in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Der Dank der FinnFriends gilt Frau Silvia Häck, Lehrerin am Gymnasium Odenthal und dem Kulturbeauftragten der Gemeinde Odenthal, Herrn Thomas Kriscfalussy, sowie den



beteiligten Schülerinnen und Schülern aus Odenthal und Paimio, die maßgeblich an dem Zustandekommen der Ausstellung beteiligt sind.

Für Trauernde: Komm in deine Kraft

Im Januar veranstalten Kunsttherapeutin Maria Fahnemann und Trauerbegleiterin Christine Kempkes einen Kreativworkshop für Trauernde. Der Ganztagsworkshop kostet 129 Euro inkl. Material und Verpflegung. Anmeldung erforderlich: 0176 316 63 999. Termin und Ort werden noch bekanntgegeben.

Jubiläum: 15 Jahre KLJB Altenberg

Die katholische Landjugendbewegung (KLJB) Altenberg feierte im Juli dieses Jahres ihr 15-jähriges Jubiläum. Die Wurzeln ihrer Arbeit liegen allerdings noch länger als fünfzehn Jahre zurück.



Feier der Messe im Gruppenzelt.

An ihrer Arbeit, der Organisation von Kinder- und Jugendfreizeiten, hat sich über die Jahre dennoch wenig geändert. Jährlich erreicht die KLJB über 250 Anmeldungen. Sei es für die Kurzfreizeit über Pfingsten, zu den beiden Sommerfreizeiten am Meer oder in den Bergen oder Aktionen in der Heimat, wie der Kinderkarnevalssitzung oder dem Karnevalszug. „Das Ziel unserer Freizeiten ist es, Kinder und Jugendliche aus ihrem Alltag zu reißen und ihnen die wesentlichen Dinge im Leben, wie Gemeinschaft, Rücksichtnahme und natürlich auch Spaß zu zeigen.“, sagt Simon Hasenclever (derzeitiger Vorstand).

„Der Glaube spielt dabei natürlich eine wichtige Rolle.“ Aktuell zählt die Ortsgruppe ca. 45 Mitglieder im Alter von 14 bis 30 Jahre. Dazu gehören immer noch ehemalige Mitglieder, welche die Arbeit der KLJB gerne weiterhin unterstützen.

Das Jubiläum feierte die Ortsgruppe in ganz besonderer Art und Weise: Mit einem Zeltlager nur für Leiter*innen, inklusive Bildungsangebot. „Der Kontakt zur Pfarrgemeinde und den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen an unseren Räumlichkeiten in St. Michael in Neschen ist uns sehr wichtig. Für ihre Unterstützung sind wir sehr dankbar.“, so Hasenclever. Das Zeltlager endete – wie jedes Zeltlager – mit einer Messe im Gruppenzelt, mit Diözesanjugendseelsorger Pfarrer Tobias Schwaderlapp. Informationen zur Arbeit und den Freizeitangeboten der KLJB Altenberg gibt es auf ihrer Homepage. Link: www.kljb-altenberg.de

Angebote des Familienzentrums Odenthaler Koblode e.V.



Donnerstag, 11.10.2018, 14:30-16:30 Uhr

Kreativatelier Aquarellmalerei mit Kinderbetreuung
Unkostenbeitrag 5€, telefonische Anmeldung erbeten.

Samstag, 06.10.2018, 10.00-14.00 Uhr

Wandertag – Angebot für Familien mit ihren Kindern

Ob mit Geo-Caching oder Schnitzeljagd und Schatzsuche, die Koblode laden ein auf eine spannende Waldwanderung rund um Odenthal! Zum Abschluss gibt es selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Saft, telefonische Anmeldung erbeten.

Donnerstag, 08.11.2018, 19.00-20.30 Uhr

Kölner Speicherwelten – Bildvortrag

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Das Deutsche Staubarchiv war auf den Speichern vieler bekannter Kölner Bauten unterwegs. Entrückt vom Getriebe der Stadt, herrscht dort oben eine ganz eigene Stimmung. Der Vortrag nimmt Sie mit auf eine spannende Reise in ein unbekanntes Köln.

Dr. Wolfgang Stöcker, Kulturwissenschaftler

Montag, 12.11.2018, 17.00 Uhr

Martinsumzug

Herzlich Willkommen zu unserem Martinsumzug sind Odenthaler Familien mit ihren Kindern. Nach unserem Umzug mit Martinsfeuer auf dem Schulhof der Grundschule lädt der Elternbeirat zu Getränken und Würstchen ein.

Freitag, 30.11.2018, 12.00-16.00 Uhr

Adventsbasar

Kinder und Eltern der Koblode bieten Selbstgemachtes zum Verkauf vor dem Penny Markt in Odenthal an.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere neue Webseite: www.odenthaler-koblode.de

Von der Dhünn an die Spree: Engagement der Dorfgemeinschaft Oberodenthal von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier gewürdigt

Große Auszeichnung für die Dorfgemeinschaft Oberodenthal: Thomas Renken und seine Frau Tamara vertraten den Verein beim Sommerfest von Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier in Schloss Bellevue. Aufmerksam auf die Oberodenthaler wurde der Bundespräsident durch das Projekt „Jede Blüte zählt – Ein Dorf deckt den Bienen den Tisch“, für das die Dorfgemeinschaft bereits im letzten Jahr den Sonderpreis der Nordrhein-Westfalen-Stiftung erhielt. Nun wurde das besondere Engagement auch in Berlin gewürdigt.

Nach der Ansprache und Begrüßung der Gäste durch den Bundespräsidenten hatten Tamara und Thomas Renken sogar kurz Gelegenheit mit dem Staatsoberhaupt zu sprechen. „Ich habe Herrn Steinmeier und seiner Frau herzliche Grüße aus Oberodenthal ausgerichtet und unsere aktuelle Wildblumen-Samenmischung überreicht. Er hat sie gerne entgegengenommen und will die Blumenmischung selbst ausprobieren“, freut sich der Vertreter der Dorfgemeinschaft über das nette Feedback. Auch eine Einladung nach Oberodenthal wurde ausgesprochen.



Tamara und Thomas Renken vor dem Schloss Bellevue in Berlin

Das Fest des Bundespräsidenten fand an einem schönen sommerlichen Tag in Berlin statt und es dauerte bis in die Nacht. „Tamara und ich waren vollkommen überwältigt und haben uns sehr wohl gefühlt“, blickt Thomas Renken begeistert zurück. Besondere Highlights waren die Führung durch Schloss Bellevue und der Auftritt der italienischen Rocksängerin Gianna Nannini.

Im Mittelpunkt dieses generationenübergreifenden Projekts der ganzen Dorfgemeinschaft stehen Bienen, Blumen und bunte Blüten.

Theaterkreis „Da fliegen die Fetzen“

Dieses Jahr spielt der Theaterkreis Altenberg „...Da fliegen die Fetzen“, ein Lustspiel von Walter G. Pfaus: Was sich liebt, das neckt sich. Oder in der Version von Familie Schwarz: Wo geliebt wird, da fliegen die Fetzen. Und das ordentlich! Da kabbeln sich nicht nur Opa Fritz und Oma Doris – auch Tochter Laura und ihr Mann Michael haben sich gehörig in den Haaren. Und der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. Enkelin Melanie liegt mit ihrem Freund Roland massiv im Clinch. Dass sie schwanger ist, macht die Sache nicht einfacher. Wie gut, dass es die energische Uroma Alma gibt, die allen zum richtigen Zeitpunkt einmal gehörig den Kopf wäscht – und wenn es sein muss, greift sie dafür auch mal zu ungewöhnlichen Methoden ...

Freitag 19.Okt. 2018, 19:30 Uhr (Premiere)
Samstag 20.Okt. 2018, 19:00 Uhr
Sonntag 21.Okt. 2018, 19:00 Uhr
Freitag 26.Okt. 2018, 19:30 Uhr
Samstag 27.Okt. 2018, 19:00 Uhr.

Gespielt wird – wie immer – in der Berghalle in Odenthal-Blecher, Bergstraße 201-203. Karten im Vorverkauf bei Schreibwaren Rodenbach in Blecher; Restkarten an der Abendkasse; Eintritt 8 €. Weitere Informationen im Internet unter www.theaterkreis-altenberg.de. Zur Generalprobe am Mittwoch den 17. Oktober 2018 um 19:30 Uhr laden wir alle Seniorinnen und Senioren wie immer ganz herzlich ein.





BERNDKRAUS

Finanzierung Altersvorsorge Immobilien

Scherfbachtalstraße 73 · 51519 Odenthal
Tel.: 0 22 02 - 979 01 58 · Mobil: 0172 - 263 60 00
www.berndkraus.com

Mit „Weihnachten im Schuhkarton®“ Freude schenken – Bis zum 15.11. Päckchen für notleidende Kinder packen

Unter dem Motto „Mit kleinen Dingen Großes bewirken“ startet Anfang Oktober die 23. Saison der weltweit größten Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Bis zum 15. November ruft der Verein „Geschenke der Hoffnung“ auch in Odenthal dazu auf, einen mit neuen Geschenken befüllten Schuhkarton abzugeben. Mit „Weihnachten im Schuhkarton“ kann jeder Bürger ganz einfach und individuell einem Kind Freude schenken.

Seien Sie dabei! Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen. Das Päckchen mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der über die Website der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann. Ist der Karton gepackt, können Sie ihn zusammen mit einer empfohlenen Spende von acht Euro für Abwicklung und Transport zu Ihrer Sammelstelle in Odenthal bringen. Packtipps für jede Altersgruppe gibt es unter: www.weihnachten-im-schuhkarton.de Alle Informationen erhalten Sie auch unter der Hotline (030) 76 883 883.

Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Webseite des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder kann klassisch per Überweisung spenden:

Geschenke der Hoffnung,

IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11, BIC: GENODE1PAX

Verwendungszweck: 300500/Weihnachten im Schuhkarton.



Sammelstelle in Odenthal

Die Festtagswerkstatt
Gabi Brisch
Altenberger-Dom-Str. 18
51519 Odenthal
Tel.: 02202/2429130

Meisterliches Odenthal

Bei der Leichtathletik Gemeindemeisterschaft wurden 38 Sportlerinnen und Sportler zwischen 6 und 81 Jahren mit dem Meistertitel geehrt.

250 Odenthalerinnen und Odenthaler traten am 08.09.2018 im Odenthaler Dhünntalstadion im leichtathletischen Dreikampf an. Davon waren allein 150 Kinder der Grundschulen Eikamp, Odenthal und Neschen. Die Gemeindemeisterschaft wird schon seit über 40 Jahren ausgerichtet und einige der Teilnehmer bei den Erwachsenen waren schon als Kind dabei. Das macht die Gemeindemeisterschaft aus, ein sportlicher Wettbewerb für jedes Alter mit den klassischen leichtathletischen Disziplinen.



Foto: © Rebecca Peetz, Pendelstaffel

Die Eikamper Grundschule nutzt diese Sportveranstaltung seit 2015 um ihr Schulsportfest in diesem Rahmen auszurichten. Die Vorteile liegen auf der Hand, denn die Organisation wird vom ausrichtenden Sportverein Oberodenthaler SC übernommen. Gleichzeitig ist es ein sportliches Miteinander zusammen mit Kindern aus der Verbundschule Odenthal und Neschen und Kindern aus den Odenthaler Vereinen. Spannend wurde es beim Lauf der Pendelstaffel der Grundschulen. Zwei Mannschaften mit jeweils 12 Kinder in der Altersgruppe der 6-8 jährigen liefen unter den lautstarken Anfeuerungsrufen ihrer Eltern um die Wette.

Die KGS Eikamp gewann, aber beide Mannschaften freuten sich über Geldpreise eines Sponsors, die in den Schulsport investiert werden. Ein besonderer Ehrengast erfreute die Kinder, Trimmy das Maskottchen des DOSB war bei der Siegerehrungen der Kinder dabei, denn die erzielten Leistungen werden auch für das Deutsche Sportabzeichen gewertet. Erfreulich war die Zunahme der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Erwachsenenbereich. Alfred Liepold ging als Vorsitzender des Gemeindsportverbandes mit gutem Beispiel voran und sicherte sich den Titel in seiner Altersklasse. Bei der letzten Siegerehrung stand Paul Arndt, der Älteste unter allen Teilnehmern, mit 81 Jahren ganz oben auf dem Podest und das schon zum 16. Mal in Folge. Er ist von dieser Veranstaltung überzeugt und würde sich wünschen, wenn noch mehr Odenthaler Vereine und Schulen an dieser Sportveranstaltung teilnehmen würden. Viele Altersklassen waren be-

setzt und am Ende eines langen und sportlichen Tages zählte der Gemeindesportverband 38 Odenthaler Gemeindemeisterinnen und Gemeindemeister für 2018.

Odenthaler Gemeindemeister/innen 2018 nach Altersklassen

6 Jahre:	Ben Laquè, Giulia Fiorentino
7 Jahre:	Rasmus Uotila, Melia Munz
8 Jahre:	Emil Bergenthal, Lotte Vogel
9 Jahre:	Henry Kurzer, Mia Radis
10 Jahre:	Mats Röhrig, Anastasia Fersini
11 Jahre:	Khadija Manafova
12 Jahre:	Leon Sun Tönsmann, Viktoria Mertens
13 Jahre:	Tim Paul von Laufenberg, Helena Mertens
14 Jahre:	Fabian Lieser
15 Jahre:	Bennet Daniel, Lea Mertens
U18:	Paul Daniel
U20:	Carolina Leutner
20-29 Jahre:	Falko Ziegfeld, Katrin Koch
30-34 Jahre:	Daniel Frischholz, Tatjana Kimmel
35-39 Jahre:	Roland Uhrmann, Astrid Lachenit
40-44 Jahre:	Holger Herzog
45-49 Jahre:	Knut Mertens, Verena Ems
50-54 Jahre:	Guido Ems, Gabi Friedrich
55-59 Jahre:	Alfred Liepold
60-64 Jahre:	Rainer Baus
65-69 Jahre:	Wilfried Schreiber
70-74 Jahre:	Lothar Kempin
75-79 Jahre:	Walter Küsgen, Annelie Blaum
80-84 Jahre:	Paul Arndt

Neuigkeiten vom TV Blecher:

Leader-Projekt des TV Blecher: Integration und Inklusion vor Ort durch Sport

Beim Leader-Projekt des TV Blecher „Integration und Inklusion vor Ort durch Sport“ ist am 12.9.2018 die Auftragsvergabe von 8 Aufträgen im Gesamtwert von rund 170.000 € erfolgt. Damit sind ca. 95 % des Gesamtprojektes beauftragt. Der Bau der einzelnen Gewerke erfolgt in diesem und im nächsten Jahr. Leider ist das Projekt aufgrund unterschiedlicher Faktoren um ca. 25.000 € teurer geworden als geplant. Der Gesamtvorstand des TV Blecher hat dennoch einstimmig beschlossen, das Projekt erfolgreich zu Ende zu führen. Erste Gespräche zur Schließung der finanziellen Deckungslücke wurden vom TV Blecher bereits mit der Gemeinde Odenthal geführt. Hierzu äußert sich der Erste Vorsitzende des TV Blecher, Bernd Pugell, wie folgt: „Durch die Realisierung des Leader-Projektes wird erstmalig im Ortsteil Odenthal-Blecher eine barrierefreie Sanitäreinrichtung entstehen, die für alle Menschen mit Handicap zur Verfügung steht. Weiterhin wird durch die Erneuerung der Leichtathletikanlage eine optimale, erheblich verbesserte Sportanlage für alle sportbegeisterten Bürger zur Verfügung stehen. Wir werden dafür sorgen, dass auch Geflüchtete sowie Menschen mit Handicap dieses hervorragende neue Angebot in Anspruch nehmen. Ab Mitte 2019 wird die Attraktivität unseres Vereins und des Ortsteils Odenthal-Blecher stark verbessert. Wir werden neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen. Für die gute Unterstützung

durch die Gemeinde Odenthal und das Leader-Projektteam sind wir sehr dankbar.“

Spi-Spa-Spo Woche begeisterte die Teilnehmer

Ein voller Erfolg war die Spi(el)-Spa(ß)-Spo(rt)-Woche des TV Blecher. 33 Kinder hatten jede Menge Spaß bei einem abwechslungsreichen Ferienprogramm mit vielen Sportangeboten wie Badminton, Trampolin, Leichtathletik, Tischtennis und Zumba. Ein Ausflug zum Naturgut Ophoven, bei dem die Kinder als Naturforscher die Jahreszeiten entdecken konnten, rundete das Programm ab. Die beiden Leiterinnen, Charlotte Schulenburg und Lara Fleischer, zeigten sich erfreut über die rege und aktive Teilnahme und Begeisterung der Kinder.



TV Blecher – Badminton

Familien-Doppeltturnier zum Ferienstart

Am Donnerstag, dem 12.07.18 fand das beliebte TV-Blecher Familien-Doppeltturnier für die Spieler unserer Mini-, Schüler- und Jugendmannschaften statt. Im A-Feld traten die Spieler der Schüler- und Jugendmannschaften mit ihren Eltern bzw. Verwandten an, im B-Feld die Spieler der Minimannschaft mit jeweils einem verwandten Erwachsenen. Nach vier hochklassigen Spielen über jeweils 2 Gewinnsätze bis 15 konnten sich Tanja und Hendrik Nadler den Titel vor Nadine und Aiyana Mazur sichern. Platz 3 ging an Thomas und Lenz Fischer. Im B-Feld gingen 7 Paarungen an den Start, die jeder gegen jeden jeweils über einen Gewinnsatz bis 21 spielen mussten. Hier siegten Thomas und Marco Freist vor Alexander und Sebastian Brendiek und Torsten und Julian Schwibbe. Im nächsten Jahr wird es sicherlich zu einer Neuauflage des Familienturniers kommen.



Bei den Kreisvorentscheidungen am 15. und 16. September, ausgetragen in Bergisch Gladbach, konnten sich Lina Rudolph & Selina Nadler im Mädchendoppel, Selina & Hendrik Nadler im Mixed sowie Jan Berning und Lenz Fischer jeweils im Jungeneinzel für den Anfang Oktober stattfindenden Be-

zirksvorentscheid qualifizieren. Selina und Hendrik Nadler hatten sich im Einzel bereits durch ihre Leistungen im Vorfeld für das Turnier auf Bezirksebene qualifiziert.

TV Blecher – Trampolin

Phänomenal: Trampolinakademie TV Blecher knackt gleich 3x die WM-Qualifikation

Mit herausragenden Leistungen beim Trampolinwettkampf in Bad Kreuznach konnten die Bundeskaderathleten Luis Hagen und Paul Meinert die Weltmeisterschaftsnorm erfüllen. Trotz eines nicht ganz so erfolgreichen Wettkampfs in Bad Kreuznach kann sich auch Luisa Braaf über das WM-Ticket freuen, weil sie die WM-Norm bereits im Vorfeld erfüllt hatte. Die drei Athleten des TV Blecher reisen Ende November diesen Jahres zu den Jugend-Weltmeisterschaften nach Sankt Petersburg.

Mit einem Team von 10 Teilnehmern startete die Trampolin Abteilung des TV Blecher Anfang Juni bei dem Kölner Hüpf-festival des Turnverbandes Köln. Die Sportler des TV Blecher starteten in verschiedenen Wettkampfklassen. In allen Klassen konnten sie sich unter den Top-Ten platzieren und holten insgesamt 4 Medaillen. Diese vier Medaillen erreichten Khiara Nancy Freudenreich, Luna Loth sowie Tim Neubuß und Jannik Tietz. Die Trainerin der Gruppe, Sylvia Rudolph, war mit dem Resultat ihrer Trampolin-Turner äußerst zufrieden.

Landesförderung für Vereine, Organisationen und Initiativen

Im Rahmen des Landesförderprogramms „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen vergibt die Landesregierung jährlich den Heimat-Scheck mit 2.000 € an 1.000 Projekte von Vereinen, Organisationen und Initiativen, die sich mit dem Thema Heimat und Heimatgeschichte im Zusammenhang mit lokalen oder regionalen Inhalten befassen. Nutzen Sie die Chance um Projekte umzusetzen! Weitere Informationen können unter folgender Seite im Internet eingesehen werden: www.mhkgb.nrw/heimat/Heimatfoerderprogramm/index.php.

Rückkehr der Weibersitzung der Interessengemeinschaft Voiswinkeler Karnevalsfreunde e.V.

Karneval in Voiswinkel – das sind die vielen Jecken, die unser kleines Dorf Jahr für Jahr in ein Tollhaus verwandeln. Karneval in Voiswinkel – das sind die Fuchs-, Kinder-, Senioren- und Herrensitzung. Und ab der Session 2018 – 2019 auch wieder die Weibersitzung!

Viel zu lang haben unsere Voiswinkeler Frauen auf diese Nachricht warten müssen! Aufgrund schwindender Besucherzahlen musste die Weibersitzung aus dem Programm genommen werden. Durch den unermüdlichen Einsatz vieler Helfer auf und neben der Bühne in den letzten Jahren, be-

schloss der Vorstand im Sommer 2017 die Rückkehr der Weibersitzung der IVK auf die Voiswinkeler Bühne!

Grund genug für uns, jetzt schon einmal die Werbetrommel zu rühren. Packt Oma, Mutter, Tochter, Schwester und Nachbarin an die Hand und seid mit dabei, wenn sich am Freitag, den 01. Februar 2019 die Türen der Voiswinkeler Turnhalle zur Weibersitzung öffnen! Unser Literat Marcel Riotte hat sich mächtig ins Zeug gelegt: euch erwarten unter anderem Cat Ballou, Willi und Ernst und die Klüngelköpp.



Präsident Achim Bosch macht schon Luftsprünge vor Freude über die Wiederaufnahme der Weibersitzung ins Sitzungsprogramm der IVK

Alle wichtigen Fakten im Überblick: Weibersitzung der IVK Wann: Freitag, den 01. Februar 2019 (Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:11 Uhr)

Erwachsene 25,00 Euro / Schüler und Studenten 20,00 Euro Verkauf: nur online unter karneval-in-voiswinkel.de Voiswinkeler Mädels, wir freuen uns auf Euch! Denn wie sangen die Räuber einst schon: „Ja was wär'n die Männer ohne Weiber...“

Der Vorstand der IVK

Interessengemeinschaft Voiswinkeler Karnevalsfreunde e.V. (IVK) Hirschweg 76 | 51519 Odenthal | Telefon: 02202-7676



➤ Touristinformation i-Punkt Altenberg

Eugen-Heinen-Platz 2 | 51519 Odenthal-Altenberg
Telefon 02174-419950 | info@odenthal-altenberg.de
www.odenthal-altenberg.de

BEKANNT- MACHUNGEN

Information über eine Veröffentlichung auf der Homepage www.odenthal.de

Amtliche Bekanntmachung

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wurde in der Ratssitzung am 09. Oktober 2018 eingebracht.

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Odenthal mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 liegt nach der Einbringung im Gemeinderat ab dem 15. Oktober 2018 während der Dauer des Beratungsverfahrens im Rat, montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus (im Büro des Kämmerers, 1. Stock), Altenberger-Dom-Straße 31, öffentlich aus. Gegen den Entwurf können Einwohner oder Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Beginn der Auslegung am 15. Oktober 2018 sowohl schriftlich als auch mündlich zu Protokoll Einwendungen im Rathaus, im Büro des Kämmerers, erheben. Über Einwendungen, die von Einwohnern oder Abgabepflichtigen gegen die Haushaltssatzung und ihre Anlagen erhoben werden, beschließt der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Dezember 2018.

Odenthal, den 18.09.2018
Gemeinde Odenthal
gez.: Bürgermeister Robert Lennerts

Bekanntmachung

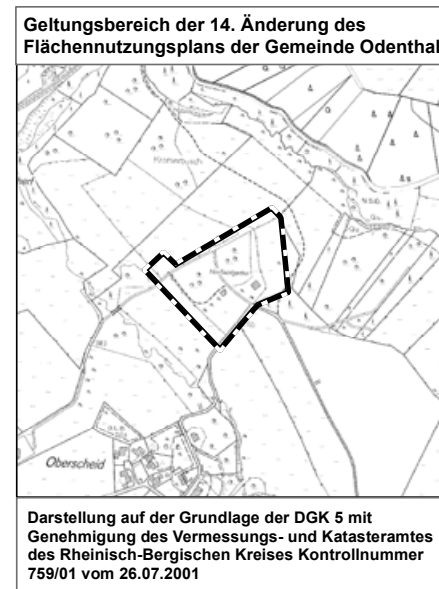
Der Ausschuss für Planen und Bauen der Gemeinde Odenthal als zuständiger Fachausschuss hat in seiner Sitzung am 13.09.2018 folgenden Beschluss gefasst:

-Für die Erste Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (VEP)

Oberscheid (Hochseilgarten) sowie für die damit verbundene **14. Änderung des Flächennutzungsplans** wird die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) und § 4 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) beschlossen.

Wesentlicher Inhalt der Änderung:
- ergänzende Symboldarstellung (Baumhaus-Camp) im Bereich des Hochseilgartens in Eikamp/Oberscheid

Die Abgrenzung des Bereichs der 14. Flächennutzungsplanänderung ist aus dem nachfolgend abgedruckten Übersichtsplan zu ersehen.



Innerhalb des Änderungsgebiets liegen folgende Flurstücke:
Gemarkung Oberodenthal, Flur 10
Flurstück 1318,1332
Teile des Flurstückes 752/6, 1319, 1330, 1334, 1568, 2301.

Gemäß § 3 (2) BauGB wird hiermit bekanntgegeben:

Die vorgenannten Entwürfe zu der Flächennutzungsplanänderung einschließlich der Begründung inkl. Umweltbericht liegen in der Zeit von
Montag, den 29.10.2018 bis einschließlich Freitag, den 30.11.2018
im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden aus:
montags bis donnerstags

von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können zur Planung schriftliche Stellungnahmen vorgebracht oder im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal zur Niederschrift erklärt werden. Nicht fristgerechte abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben.

Offengelegt werden

- der Entwurf des Plans und der Begründung einschließlich Umweltbericht zur 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Odenthal
- die vorhandenen umweltbezogenen Informationen und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen

Folgende Arten umweltbezogener Informationen und wesentliche bereits vorhandene umweltbezogene Stellungnahmen sind bei der Gemeinde Odenthal verfügbar:

I. Begründung einschließlich Umweltbericht zur 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Odenthal
In der Begründung nebst Umweltbericht werden u.a. die Bestandssituation und die Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Pflanzen und Tiere, Boden, Wasser, Klima/Luft, Kultur und sonstige Sachgüter und deren Wechselwirkungen und Wirkungsgefüge untereinander sowie die geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen untersucht und bewertet. Grundlagen dafür bildet die nachfolgend näher beschriebene Stellungnahme.

II. Stellungnahmen von Fachbehörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB

1. Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde des Rheinisch-Bergischen Kreises vom 08.02.2018
 - Thema: Landschaftspflegerischer Fachbeitrag, Umweltverträglichkeit
- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, 8 b BauGB:

Landschaft und biologische Vielfalt, Eingriffsbewertung, Auswirkung auf Tiere, Pflanzen
Anregung zur Überarbeitung des landschaftspflegerischen Fachbeitrags
Thema: Artenschutz

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a BauGB: Pflanzen und Tiere/biologische Vielfalt Hinweis von artenschutzrechtlichen Vermeidungsmaßnahmen, Vorhabenbeschränkungen

III. Stellungnahmen von der Öffentlichkeit aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB
1. Anregungen und Bedenken der Dorfgemeinschaft Eikamp e.V. vom 08.02.2018 und von Privatpersonen
Thema: Lärmbelästigung, Verkehrsbelästigung

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, c, e BauGB:

Umwelt, Belastungen durch Lärm und Emissionen/Immissionen, Auswirkungen auf den Menschen und seine Gesundheit sowie der Bevölkerung
Thema: Artenschutz

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a BauGB: Pflanzen und Tiere/biologische Vielfalt
- Hinweise auf Konfliktpotentiale zwischen der geplanten Maßnahme und dem Artenschutz

Thema: Landschaftsbild

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a BauGB:
- Hinweise auf Konfliktpotential zwischen den geplanten Maßnahmen und dem Landschaftsbild

- Thema: Auswirkungen auf den Menschen und seine Gesundheit
- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 c BauGB:
- Hinweise auf Zunahme weiterer Lärmimmissionen
- Thema: Luft
- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, e BauGB:
- Hinweise auf Zunahme von Schadstoffausstößen und Staubbildung
- Thema: Landschaft
- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7a BauGB:

- Hinweise auf Störung der Landschaft
- Thema Wechselwirkung
- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 i BauGB:
- Aussagen zu den Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Belangen des Umweltschutzes fehlen

Die vorhandenen umweltbezogenen Informationen und die nach Einschätzung der Gemeinde Odenthal wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen werden ausgelegt. Es handelt sich dabei um die vorstehend aufgelisteten Dokumente I – III.

Neben der Offenlegung im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal kann die Bekanntmachung auch im Internet unter www.odenthal.de/bauen-wohnen/bauleitplanung-ua-bebauungsplaene/aktuelle-verfahren-bekanntmachungen/ eingesehen werden.

Odenthal, den 20.09.2018
Der Bürgermeister
gez.: Lennerts

Bekanntmachung

Der Ausschuss für Planen und Bauen der Gemeinde Odenthal als zuständiger Fachausschuss hat in seiner Sitzung am 13.09.2018 folgenden Beschluss gefasst:
- Für die

Erste Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (VEP) Oberscheid (Hochseilgarten) sowie für die damit verbundene **14. Änderung des Flächennutzungsplans** wird die öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) und § 4 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) beschlossen.

Wesentlicher Inhalt der Änderung:
- Errichtung eines Baumhaus-Camps im Bereich des Hochseilgartens Eikamp/Oberscheid

Die Abgrenzung des Bereichs der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Oberscheid (VEP Oberscheid) ist aus dem nachfolgend abgedruckten Übersichtsplan zu ersehen.

Innerhalb des Bebauungsplangebiets liegen folgende Flurstücke:
Gemarkung Oberodenthal, Flur 10
Flurstück 1318,1332

Teile des Flurstückes 752/6, 1319, 1330, 1334, 1568, 2301.

Gemäß § 3 (2) BauGB wird hiermit bekanntgegeben:

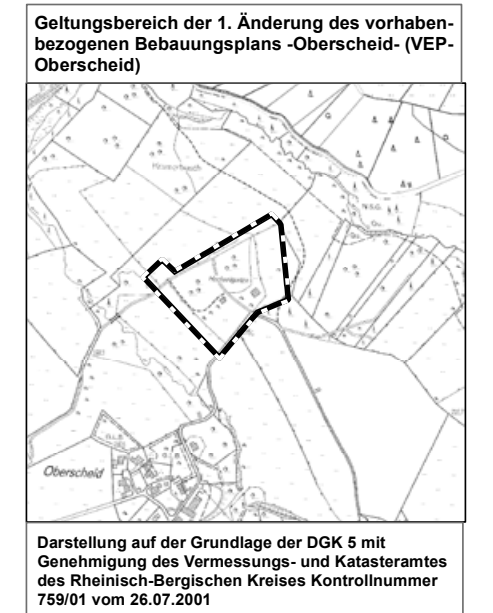
Die vorgenannten Entwürfe zu der Bebauungsplanänderung einschließlich der Begründung inkl. Umweltbericht, landschaftspflegerischer Fachbeitrag, den Erläuterungsbericht zum Brandschutz, die schalltechnische Untersuchung (Schallschutzgutachten), das Baummanagement (Konzept zur Verjüngung des Baumbestandes) und die artenschutzrechtliche Prüfung 1 und 2 liegen in der Zeit von

Montag, den 29.10.2018 bis einschließlich Freitag, den 30.11.2018

im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden montags bis donnerstags

von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr aus.



Während der Auslegungsfrist können zur Planung schriftliche Stellungnahmen vorgebracht oder im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste- der Gemeinde Odenthal zur Niederschrift erklärt werden. Nicht fristgerechte abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben.

Offengelegt werden

- der Entwurf des Plans und der Begründung einschließlich Umweltbericht, der landschaftspflegerische Fachbeitrag, der Erläuterungsbericht zum Brandschutz, die schalltechnische Untersuchung (Schallschutzgutachten), das Baummanagement (Konzept zur Verjüngung des Baumbestandes) und die Artenschutzprüfung Stufe I und II zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Oberscheid (VEP Oberscheid)
- die vorhandenen umweltbezogenen Informationen und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen

Folgende Arten umweltbezogener Informationen und wesentliche bereits vorhandene umweltbezogene Stellungnahmen sind bei der Gemeinde Odenthal verfügbar:

I. Begründung einschließlich Umweltbericht zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Oberscheid (VEP Oberscheid)

In der Begründung nebst Umweltbericht werden u.a. die Bestandssituation und die Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Pflanzen und Tiere, Boden, Wasser, Klima/Luft, Kultur und sonstige Sachgüter und deren Wechselwirkungen und Wirkungsgefüge untereinander sowie die geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen untersucht und bewertet. Grundlagen dafür bildet die nachfolgend näher beschriebene Stellungnahme.

II. Fachgutachten und fachgutachterliche Stellungnahme zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Oberscheid (VEP Oberscheid)

1. Artenschutzprüfung Stufe I und II: Vorprüfung und vertiefende Prüfung zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Oberscheid (VEP Oberscheid)

Ökoplan - Bredemann und Fehrmann, Savignystraße 59, 45147 Essen

Thema: Artenschutz

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a BauGB: Pflanzen und Tiere/Biologische Vielfalt

Mögliches Vorkommen von planungsrelevanten Arten (Vögel), sowie Nahrungshabitat für Vögel und Durchführung einer vertiefenden „Art-für-Art-Betrachtung“ mit Vermeidungsmaßnahmen.

2. Landschaftspflegerischer Fachbeitrag: Ermittlung und Bewertung der relevanten Landschaftspotentiale. Ermittlung von Art und Umfang der zu erwartenden Eingriffe; Auswirkungen der Planung auf die Landschaftspotentiale/Schutzgüter.

Ökoplan - Bredemann und Fehrmann, Savignystraße 59, 45147 Essen

Thema: Eingriffs- und Ausgleichsbilanzen, Bestandsplan, Maßnahmenplan

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7a, 8b BauGB: Pflanzen, Boden, Land- und Forstwirtschaft

3. Erläuterungsbericht zum Brandschutz Brandschutz Blatt, Alte Römerstraße 147, 50769 Köln

Thema: Brandschutz, Vermeidung von Emissionen, Land- und Forstwirtschaft

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7a, c, e, 8b BauGB: Tiere, Pflanzen, Luft, Gesundheit, Emissionen, Land- und Forstwirtschaft

4. Schalltechnische Untersuchung (Schallschutzgutachten)

TÜV Rheinland Energy GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln

Thema: Schallimmissionen

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, c BauGB:

Umwelt, Belastungen durch Lärm und Emissionen/Immissionen, Schalltechnische Orientierungswerte

5. Baummanagement (Konzept zur Verjüngung des Baumbestandes)

Technische Überprüfungsgesellschaft mbH, Hauptstraße 128, 79356 Eichstetten

Thema: Land- und Forstwirtschaft, Tiere, Pflanzen

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, 8 b BauGB: Sicherheit, Land- und Forstwirtschaft

III. Stellungnahmen von Fachbehörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange aus der frühzeitigen

Behördenbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB

1. Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde des Rheinisch-Bergischen Kreises vom 08.02.2018

Thema: Landschaftspflegerischer Fachbeitrag, Umweltverträglichkeit

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, 8 b BauGB:

Landschaft und biologische Vielfalt, Eingriffsbewertung, Auswirkung auf Tiere, Pflanzen

Anregung zur Überarbeitung des landschaftspflegerischen Fachbeitrags

Thema: Artenschutz

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7a BauGB: Pflanzen und Tiere/biologische Vielfalt Hinweis von artenschutzrechtlichen Vermeidungsmaßnahmen, Vorhabenbeschränkungen

Thema: Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, e BauGB:

Auswirkung auf Wasser, sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern Anregung auf Vorlage eines Abwasserbeseitigungskonzeptes

2. Stellungnahme des Landesbetriebes Wald und Holz NRW, Regionalforstamt vom 09.01.2018

Thema: Landschaftspflegerischer Fachbeitrag

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, 8 b BauGB:

Landschaft und biologische Vielfalt, Eingriffsbewertung, Ausgleichsmaßnahmen

Anregung zur Überarbeitung des landschaftspflegerischen Fachbeitrags, Hinweis auf Fachgesetze aktualisieren

IV. Stellungnahmen von der Öffentlichkeit aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB

1. Anregungen und Bedenken der Dorfgemeinschaft Eikamp e.V. vom 08.02.2018 und von Privatpersonen

Thema: Lärmbelästigung, Verkehrsbelästigung

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7a, c, e BauGB:

Umwelt, Belastungen durch Lärm

und Emissionen/Immissionen, Auswirkungen auf den Menschen und seine Gesundheit sowie der Bevölkerung

Thema: Artenschutz

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a BauGB: Pflanzen und Tiere/biologische Vielfalt
- Hinweise auf Konfliktpotentiale zwischen der geplanten Maßnahme und dem Artenschutz

Thema: Landschaftsbild

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a BauGB:
- Hinweise auf Konfliktpotential zwischen den geplanten Maßnahmen und dem Landschaftsbild

Thema: Auswirkungen auf den Menschen und seine Gesundheit

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 c BauGB:
- Hinweise auf Zunahme weiterer Lärmimmissionen

Thema: Luft

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a, e BauGB:

• Hinweise auf Zunahme von Schadstoffausstöße und Staubbildung

Thema: Landschaft

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 a BauGB:
- Hinweise auf Störung der Landschaft

Thema: Wechselwirkung

- Insbesondere betroffene Umweltbelange i. S. d. §§ 1 Abs. 6 Nr. 7 i BauGB:
- Aussagen zu den Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Belangen des Umweltschutzes fehlen

Die vorhandenen umweltbezogenen Informationen und die nach Einschätzung der Gemeinde Odenthal wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen werden ausgelegt. Es handelt sich dabei um die vorstehend aufgelisteten Dokumente I – IV.

Neben der Offenlegung im Geschäftsbereich III -Bauen & Technische Dienste der Gemeinde Odenthal kann die Bekanntmachung auch im Internet unter www.odenthal.de/bauen-wohnen/bauleitplanung-ua-bebauungsplaene/aktuelle-verfahren-bekanntmachungen/ eingesehen werden.

Odenthal, den 20.09.2018

Der Bürgermeister
gez.: Lennerts

Impressum

Auflage: 7.500 Exemplare
Herausgeber und verantwortlich:
Bürgermeister Robert Lennerts
Altenberger-Dom-Straße 31
51519 Odenthal
Grafik: Design von dem Berge
www.von-dem-berge.de
Druck: Youngprint

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt. Einzelexemplare sind bei der Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

Termine Amtsblatt 2018
Erscheinungstag Redaktionschluss
20.12.2018 21.11.2018

Kurzfristige Änderungen sind möglich, beachten Sie bitte die Informationen unter
www.odenthal.de/Aktuelles



Machen Sie Ihren Garten great again!

Gerfer Transporte GmbH • Entsorgungsfachbetrieb • Gartenmarkt
Mo-Fr 7:30 - 16:30 Uhr und Sa 8:00 - 12:00 Uhr, Oberbech 8, 51519 Odenthal

www.Gerfer.com Ihr Entsorger in Köln und dem Bergischen Kreis.



Gut versorgt mit bergischer Energie.

Im Bergischen zu Hause

Wir liefern die Energie dazu. Wenn Sie im Bergischen das Licht einschalten, die Erdgasheizung aufdrehen oder anderweitig Energie nutzen: Die BELKAW sorgt tagtäglich mit ihren Leistungen für ein behagliches Zuhause.

BELKAW – Aktiv im Bergischen



Verstehen ist einfach...



www.ksk-koeln.de

...wenn man einen Finanzpartner hat,
der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Ihr Geld geht
 Kreissparkasse
Köln